



Oberurseler Woche

Auflage: 26.000 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung
für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim,
Stierstadt, Oberstedten, Weißkirchen und Stadt Steinbach.

IHR KOMPETENTER PARTNER
FÜR **SONNENSCHUTZ**

JETZT Markise
zum Winterpreis sichern

Markisen von
Stumpf

Hohemarkstr. 15 · 61440 Oberursel
Tel: 0 61 71 / 28 66 80 · Fax: 0 61 71 / 28 66 81
www.stumpf-sonnenschutz.de

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

30. Jahrgang

Donnerstag, 27. November 2025

Kalenderwoche 48



Das neue Kinderprinzenpaar: Emilio I. (2.v.l.) und Felina I. (3.v.l.) zusammen mit ihrem Hofstaat Page Ex-Prinz Leonhard I. (1.v.l.), Page Ex-Prinzessin Emilia I. (3.v.r.), Hofmarschall Maria Dienst (2.v.r.) und BCV Vorsitzender Benjamin Müller (1.v.r.). Foto: gt

Emilio I. und Felina I. regieren Bommersheim

Von Graham Tappenden

Oberursel. Am Samstagabend war die Zeit gekommen für das BCV Kinderprinzenpaar Matthäus I. und Jolina I., ihre Zepter und Krone an ihre Nachfolger weiterzugeben. Die Burgwiesenhalle in Bommersheim war voll, nicht nur mit Bommersheimern, sondern auch mit Delegationen von den anderen Oberurseler Karnevalsvereinen und über die Oberurseler Grenzen hinaus, denn auch sämtliche Tollitäten des Hochtaunuskreises und sogar des Main-Taunus-Kreises nahmen an der Inthronisation des neuen Kinderprinzenpaares teil.

Neben dem Oberurseler Tollität Prinz Steffen I. nahmen Prinzessin Annie I. zu Fünfradhausen vom KV Club Humor 1904 aus Bad Homburg, Prinzessin Monika Sodenia 78 aus

Bad Soden, das Kelkheimer Kinderprinzenpaar Nici I. und Charlotte I., Kransberger Prinz Tim I., und die Usinger Kinderprinzessin Mia I. Platz in der Halle mit ihren Hofstaaten und betraten später auch die Bühne. Durch den kurzfristigen Ausfall von Sitzungspräsident Steffen Kitz wurde der Abend vom ersten Vorsitzenden Benjamin Müller und Kassiererin Vanessa Küster moderiert. Es gab Auftritte aller vier BCV-Gärten sowie einen gemeinsamen Auftritt als große Garde mit 90 Tänzern und Tänzerinnen gleichzeitig auf der Bühne. Später traten sowohl das Tanzduo als auch die Tanzmariechen auf. Gastauftritte gab es von den Ravens mit Ex-Prinzessin Fiona I. und Funkenmariechen Isi in den Hauptrollen ihrer Interpretation von „Wicked“, und von der Frohsinn Jugend-Brassband unter der Leitung von Robert Neitzel. Für Live Musik vor, während und nach der Inthronisation sorgte Alfons Dörr aus Gießen.

Noch während das amtierende Kinderprinzenpaar ihre Plätze auf den Thronen hatte, ehrte der BCV (Bommersheimer Carneval Verein) ihre langjährigen Mitglieder. Die Silberne Flamme für zehn Jahre aktive Mitgliedschaft erhielten Nina Ortlieb, Leonard Rebscher und Bastian Wehrheim. Für 15 Jahre erhielten Luna Schimpf, Vanessa Burkardt, Luna Marie Köhl, Fiona Keimling, Marius Wehrheim, Robert Peinelt, Marcus Keimling, Astrid Brum und Matthias Klein die Goldene Flamme. Antonia Schimpf, die bei den Mini-Minis anfang und inzwischen deren Showtanztrainerin ist, erhielt ebenfalls die Goldene Flamme, allerdings erst nach 18 Jahren, da ihre eigentliche Ehrung in der Coronazeit ausfiel. Zusammen mit Lisa Lungu wurde ihr der Jugendverdienstorden vom Bezirksvorsitzenden der Interessengemeinschaft Mittelrheinischer Karneval, Simeon Dimitriadis, überreicht.

Aber irgendwann war die Zeit gekommen, sich von Matthäus und Jolina zu verabschieden. An 111 Terminen hatten sie in ihrem Amtsjahr teilgenommen. „Nun ist er da, unser letzter Abend“, sagte Matthäus und Jolina gestand, von der Krone zu tragen, „davon bekommt

man nie genug“. Das Jahr war „nährisch und bunt, wie es uns gefällt“. „Das neue Kinderprinzenpaar steht schon bereit, für eine tolle, bunte, nährische Zeit. Empfang sie mit Jubel, mit Sprach und Gesang, so wie wir es erlebt haben, unsere Kampagne lang“, forderte Matthäus und Jolina ergänzte: „Jetzt heißt es Abschied nehmen, jetzt ist es aus. Wir geben die Krone zurück ans nährische Haus.“ Matthäus überreichte die drei Federn aus seiner Kappe an seine Prinzessin Jolina, an das Ex-Prinzenpaar Marco und Monja aus Usingen, und an seine Mutter. „Ihr habt uns grandios vertreten“, lobte BCV Vorsitzender Benjamin Müller.

Nun war der Moment gekommen und das neue Kinderprinzenpaar betrat den Saal und machte sich auf den Weg zur Bühne. Dort angekommen, erhielt der neue Kinderprinz Emilio I. seine Kappe von Benjamin Müller und Matthäus überreicht ihm das Zepter. Jolina setzte Felina I. die Krone auf und Hofmarschall Isabell Zeit überreichte ihren Stab an den neuen Hofmarschall Maria Dienst weiter. Emilio I. mit bürgerlichen Namen Emilio Raffaele Schnatz, ist elf Jahre alt und besucht die sechste Klasse der Erich-Kästner-Schule. Er tanzt seit zwei Jahren beim BCV und spielte beim SV-Bommersheim Fußball – auch Boxen ist seine große Leidenschaft. Seine Mutter Nina ist seit letztem Jahr in der BCV Fußgruppe.

Felina I., mit bürgerlichem Namen Felina Küster, ist zehn Jahre alt und besucht die vierte Klasse der Burgwiesenschule Bommersheim. In ihrer Freizeit ist Felina mit großer Begeisterung beim Reiten und trainiert mit viel Einsatz bei den Minis des BCV. Bereits seit 2018 ist sie Mitglied des Vereins. Ihre Mutter Vanessa war nicht nur Kinderprinzessin, sondern auch im Jahr 2012 Brunnenkönigin und im Jahr 2020 sogar große Narrenrats-Tollität in Oberursel. Ihre Schwester Malena tanzt bei den Mini-Minis.

Die Pagen, Leonhard und Emilia, waren bereits in der Kampagne 2023/2024 als Kinderprinzenpaar zusammen unterwegs. Da Narrenratsvorsitzender Ex-Prinz Karsten I. verhindert war und sein Stellvertreter Ex-Prinz

(Fortsetzung auf Seite 3)

Praxis für Zahnerhaltung
und Prophylaxe

IHRE SPEZIALISTEN FÜR:

Prophylaxe | Ästhetik | Endodontie
Parodontologie | Implantologie
Restaurationen | Kinderzahnheilkunde
Naturheilkunde

Dr. P. Heß & Dr. D. Daniello & Kollegen
61440 Oberursel | Tel. 06171 570 83
kontakt@praxis-fuer-zahnerhaltung.de

BENDER
RAUM AUSSTATTUNG

Taunusstrasse 28
Oberursel/ Stierstadt
www.bender-raumausstattung.de
06171 74893

Dekorationen

**Oberurseler
Woche**
unter
taunus-nachrichten.de

kostenfrei
im
Internet

Henel & Bursch
Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn,
Silber, Schmuck, Münzen,
Gemälde, Militaria, Tep-
piche, Skulpturen u.v.m.
Zertifizierte Gutachter und
Auktionatoren sind für Sie
im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs.
Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de

WELTLADEN

fair gehandelte,
geschmackvolle Geschenke
aus aller Welt

finden Sie im Weltladen
in Oberursel

Weltladen Oberursel · Strackgasse 6
Mo-Fr 10.00-18.30 Uhr
Sa 10.00-18.00 Uhr

Advent.
Advent.
ein Lichtlein
brennt...

mauk
GARTENWELT

Pflanzen-Mauk
Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr
So.: 11 - 17 Uhr*

www.mauk-gartenwelt.de
An Feiertagen geschlossen.
*An Sonntagen nur Verkauf
von Pflanzen mit passendem
Zubehör und Floristik.

Lassen Sie sich von
unserer **Advents-
ausstellung**
verzaubern –
diesen **Sonntag**
von **11 bis 17 Uhr!**

VERANSTALTUNGEN

Oberursel

Ausstellungen

„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung von Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

„Das Frankfurter Nordend“, Oberurseler Künstler Inge Jourdan (Fotografie) und Peter Zieatkiwieicz (Grafik). der Künstlergruppe „Farbwerke Oberursel“, Café Trians, Strackgasse 14, Öffnungszeiten des Cafés

Einzelausstellung von Jan Kolata, ein spannungsvoller Prozess zwischen Zufall und Kontrolle – so könnte man die Entstehung der Kunstwerke Kolatas bezeichnen – verdünnte Acrylfarben werden gegossen, verschoben, überlagert und wieder geöffnet, Bild & Rahmen Hofmann, Oberhöchstadter Straße 4 a - 6, (bis 29. November)

„Bunt wie das Leben“, farbenfrohe Werke der Oberurseler Künstlerin Renate Kexel, kraftvolle Bilder in Acryl und Öl – mal verspielt, mal nachdenklich, immer aber voller Ausdruck und Intensität, Alte Wache Oberstedten, Pfarrstraße 1, Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9-12 und 15-17 Uhr, (bis 21. Dezember)

Kreative, kunstvolle Werke von Christine Schütt Nikolai, Diplom-Textil-Designerin, widmet sich seit vielen Jahren mit Herzenslust der Herstellung von Dekorationsobjekten und Gebrauchsgegenständen aus Papiermache, Kunstgalerie, Ecke Bommersheimer- zur Odenwaldstraße, Öffnungszeiten: Donners-tag und Freitag von 16-19 Uhr, Samstag 11-16 Uhr, (bis Jahresende)

Bommersheimer Advent, Sozialraumbüro Bommersheim Sozialraumprojekt sammelte die Termine, die in der Adventszeit in diesem Stadtteil stattfinden, mit dem Link kath-oberursel.de geht es zur Terminübersicht, (30. November bis 21. Dezember)

„9. Petersburger Hängung / Selection #4“, 23 Künstler zeigen ihre Werke aus (Druck-) Grafik, Fotografie, Malerei, Objekt Zeichnung, „Galerie m50“, Ackergasse 15 a, Öffnungszeiten: Dienstag, Donners-tag, Freitag von 16-18 Uhr und Samstag 10-12 Uhr, (30. November bis 20. Dezember)

Kino in Bad Homburg
Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Donnerstag, 27. November
„ÜBRIGens LECKER“, Lebensmittel retten und daraus ein gutes Mittagessen kochen, Pfarrei St. Ursula und LOK, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 12.30-13.30 Uhr

1. Advent in der illuminierten Kirche

Oberursel (ow). Am Samstag, 29. November, feiert die Gemeinde Sankt Hedwig, Eisenhammer Weg 10, den 1. Advent in der illuminierten Kirche und lädt alle Pfarreimitglieder und Gäste ab 18 Uhr dazu ein. Im Anschluss an den Gottesdienst wird der kleine Adventsmarkt der Gemeinde im hinteren Bereich der Kirche eröffnet. Angeboten wird Selbstgebackenes, Selbstgestricktes, Selbstgebasteltes und vieles mehr. Nach dem 1. Advent haben die Kirchenbesucher nach den Gottesdiensten zum 2. Advent (Samstag, 7. Dezember) sowie zum 3. Advent (Samstag, 14. Dezember) noch einmal Gelegenheit, den Adventsmarkt zu besuchen. Wer zum Adventsmarkt etwas beitragen möchte, kann Spenden an den Samstagen vor dem ersten, zweiten und dritten Advent bis 17 Uhr in der Kirche abgeben. Der Erlös der Spenden kommt dem Förderkreis und somit der Gemeinde Sankt Hedwig zugute.

Kolping sammelt Schuhe

Oberursel (ow). Die Kolpingsfamilie Oberursel nimmt dieses Jahr zum neunten Mal an der bundesweiten Aktion des Kolpingwerkes teil. Gebrauchte und gut erhaltene Schuhe sind eine Ware, die weltweit gehandelt wird. Dafür bedient sich das Kolpingwerk seiner eigenen Recyclingfirma. Sie ist ein erfahrener Ansprechpartner für alle gemeinnützigen Organisationen. Auf Bundesebene wurden seit Beginn der Aktionen bis jetzt insgesamt 1,8 Millionen Paar Schuhe gesammelt. Der Ertrag kommt der Kolping International Foundation zugute. Ab Montag, 1. Dezember, bis spätestens Samstag, 31. Januar 2026, können Schuhe (paarweise gebündelt) abgegeben werden bei Alfons Happel und Lieselotte Netz, Sankt-Ursula-Gasse 22, Telefon 06171-2088405.

Informationsveranstaltung „Digital Aktiv im Alter“, Stadt, Rathaus, 15-16 Uhr

Live Musik mit „Acoustic Storm“, Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13, 20-22.30 Uhr

Offene Sprechstunde der Polizei, Rathaus, Erdgeschoss, 10-11 Uhr

Donnerstag, 27. November bis Sonntag, 30. November

Der Oberurseler Weihnachtsmarkt erstreckt sich vom Marktplatz mit Mittelaltermarkt über die Strackgasse und über den Parkplatz am Urselbach bis hin zum Rathausplatz und von dort über die Kumeliusstraße zum Epinayplatz, 16-21 Uhr

Freitag, 28. November
Offene Sprechstunde des Hospizdienstes St. Barbara, Sozialraumbüro Bommersheim, Burgstraße 11, 9-12 Uhr

Weihnachtsmarkt im Haus Emmaus, im Außengelände, Ebertstraße 13 (Zugang über den Zollamtsparkplatz), 14-18 Uhr

Konzert, Stefanos Finest: „ClassX“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 20-23 Uhr

Kuscheltierübernachtung in der Stadtbücherei, für Kinder von drei bis fünf Jahren, am nächsten Tag um 10 Uhr werden sie wieder abgeholt und es wird zusammen gefrühstückt, Eppsteiner Straße 16-18, 17-18 Uhr

Freitag, 28. November bis Sonntag, 30. November
Kunsthandwerkmarkt, im Erdgeschoss des Rathauses und in der Stadthalle gibt es einzigartige Weihnachtsgeschenke zu entdecken von über 40 kreativen Ausstellern, 14-21 Uhr

Bunt wie das Leben – farbintensive Werke von R. Kexel

Oberursel (nel). In der Alte Wache Oberstedten zeigt die Oberurseler Künstlerin Renate Kexel noch bis zum Sonntag, 21. Dezember, farbintensive Arbeiten in Öl und Acryl auf Leinwand, die bei ihr stets ohne Vorzeichnung entstehen und den Blick bewusst auf frei interpretierbare Formen und Stimmungen lenken. Die Bilder verteilen sich über Erdgeschoss, Treppenaufgang und Veranstaltungssaal ganz oben in der Pfarrstraße 1. Die Vernissage mit rund 60 Gästen fand am Samstag, 25. Oktober, um 17 Uhr statt, musikalisch begleitet vom jungen Pianisten Johnny Nawrowski, der – ganz ihrem offenen Vorgehen entsprechend – „spiel, was du willst“ als freier Setlist kam. In der Alten Wache hatte sie zuvor noch nie ausgestellt – eine Premiere also. Eröffnet wurde mit einem Gruß aus dem Haus, denn der frühere Ortsvorsteher Michael Braun ist heute im Vorstand der Alten Wache aktiv, und einem lyrischen Akzent; Kexel verweist gern auf pointierte, kurze Gedichte von Wilhelm Busch bis zu rumänischen Autorinnen als kreativen Zünder für Bildideen. Sie malt spontan, ohne Foto- oder Linienvorgaben, und lässt „warten, was wird“ zum Prinzip werden; Titel setzt sie gezielt ein, um Orientierung zu geben, ohne den Deutungsraum zu schließen. So heißen ihre Werke „Menschen“, „Überflieger“, „Ausbruch“ oder „Land in Sicht“. Farbe ist ihr Leitmotiv – kräftig, großformatig, meist 1 mal 1 Meter oder größer – während sie persönlich eher dunkel gekleidet auftritt, um der Farbe auf der Leinwand den Vortritt zu lassen, wie sie lachend erzählt. Aquarell ist ihr „zu fein“; ihr Medium sind Öl, Acryl und Leinwand in expressiven, energetischen Schichten. Außerdem gilt: „Leben ist ihr Thema“ – fröhliche Motive und Fragen, die Frauen bewegen, stehen neben gesellschaftlich-politischen Impulsen, wenn Verwüstung oder Unruhe in die Bildwelt hineinragen. Früher prägten Begegnungen mit vielen Menschen die Motive, heute verdichten sich Eindrücke aus Ehrenamt und

Samstag, 29. November
Windrose-Brunch, familiäres syrisch-deutsches Brunch-Bufferet, Strackgasse 6, 10-14 Uhr

Sonntag, 30. November
Benefizveranstaltung „Gute alte Weihnachtszeit“, Schauspieler Michael Quast, begleitet von Elli Choi (Violine) und Anna Han (Klavier) von der Kronberg Academy, Rotary Club Oberursel, Christuskirche, Oberhöchstadter Straße, 16-18 Uhr

Vernissage „9. Petersburger Hängung / Selection #4“, „Galerie m50“, Ackergasse 15 a, 14-17 Uhr

Montag, 1. Dezember
Quiz Night im Irish Pub, Adenauerallee 22, 20-22.30 Uhr

Jazz-Jamsession (vol 119), Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 11-14 Uhr

Dienstag, 2. Dezember
Weihnachtskarten gestalten, Sozialraumbüro Bommersheim Sozialraumprojekt, evangelische Kreuzkirche, Goldackerweg 17, 15-17 Uhr

„Salon Windrose“, Diskussion über das Buch „Die Lebensgeschichte“ von KD Wolff, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 20-22 Uhr

Dienstagskino in der „Portstraße Jugend & Kultur“, Hohemarkstraße 18, 19.30 Uhr

Mittwoch, 3. Dezember
Kleiner Mittwoch: „Anjuschka Uher Trio“, Kunstgriff, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19.30-21.30 Uhr

„Queer-*Treff“, „Portstraße Jugend & Kultur“, Hohemarkstraße 18, 19.30 Uhr

Gemeinde sowie Impulse aus Gedichten, die sie immer wieder zu Bildreihen inspirieren. Anfang der 1990er Jahre lernte Kexel altmeisterliche Ölmalerei bei Gerda Jo Werner, der Künstlerin des 50-Pfennig-Stücks, und gründete später mit Kolleginnen die Gruppen „farbvirus“ und „elixier“. Es folgten zahlreiche Gruppen- und Einzelausstellungen im In- und Ausland, regelmäßige Teilnahmen an der KunstWerkStadt Bad Homburg sowie an der jährlichen Ausstellung zum Internationalen Frauentag im Rathaus Oberursel. In der Ausstellung werden insgesamt 21 Werke gezeigt – einige davon weisen bereits einen roten Punkt auf, als Zeichen für Kaufinteressen. „Zu den Käufern gehören oft sehr junge Menschen, ein Gemälde bekommt beispielsweise ein junger Mann zu seinem 18. Geburtstag“, erzählt sie.

Die Alte Wache ist dienstags, donnerstags und freitags von 9 bis 12 Uhr sowie 15 bis 17 Uhr geöffnet; zusätzliche Besuche sind nach Absprache direkt mit der Künstlerin möglich. Weitere Einblicke, Werkbeispiele und die aktuelle Terminlage finden sich auf der Website der Alten Wache sowie auf Kexels Atelierseite im Internet unter atelierkexel.

Die Einladung titelt programmatisch: „Einmal mit dem Farbvirus infiziert – und bis heute drangeblieben“ – ein Motto, das das Bild der Vielstimmigkeit zwischen Spiel und Ernst präzise einfängt.



Renate Kexel vor ihren Werken. Fotos: nel

VERANSTALTUNGEN

Steinbach

Veranstaltungen

Freitag 28. November
FDP Senioren Adventscafé, Bürgerhaus, Clubräume, 1. OG., 14.30-17 Uhr

Sonntag, 30. November
Adventskonzert, „Something told the wild

FÜR DEN NOTFALL		
Apothekendienst Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.		
Donnerstag, 27. November Hirsch-Apotheke , Bad Homburg, Louisenstraße 102, 06172-23021		
Freitag, 28. November Max&Moritz-Apotheke , Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130		
Samstag, 29. November Stern-Apotheke , Oberursel, Taunusstraße 24 a, Tel. 06171-73807		
Sonntag, 30. November Rats-Apotheke , Kronberg, Borngasse 2, Tel. 06173-61522 Landgrafen-Apotheke , Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439		
Montag, 1. Dezember Receptura-Apotheke , Frankfurt, Altenhöfer Allee 5, Tel. 069-92880300		
Dienstag, 2. Dezember Hochtaunus-Apotheke , Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680		
Mittwoch, 3. Dezember Taunus-Apotheke Dornbach , Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234 Hof-Apotheke , Kronberg, Friedrich-Ebert-Straße 16, Tel. 06173-79771		
Donnerstag, 4. Dezember Kirdorfer-Apotheke , Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300		
Freitag, 5. Dezember Liebig-Apotheke , Bad Homburg, Saalburgstraße 157, Tel. 06172-31431		
Samstag, 6. Dezember Hof-Apotheke , Bad Homburg, Louisenstraße 55, Tel. 06172-92420		
Sonntag, 7. Dezember Stern-Apotheke , Bad Homburg, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115 Eschbach-Apotheke , Frankfurt, Alt Niedereschbach 2, Tel. 069-5077077		
Notrufe		
Polizei		110
Feuerwehr/Notarzt		112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen		06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst		01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg		06172-140
Polizeistation Oberhöchstadter Straße 7		62400
Sperr-Notruf für Karten		116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche		116111
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ www.hilfetelefon.de/		116016
Telefonseelsorge		0800-1110111 0800-1110222
Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel		509120
Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel		509121
Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden		509205
Stromversorgung		0800 7962787
Giftinformationszentrale		06131-232466
Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr		116117
ÄBD Frankfurt Klinikum Frankfurt Höchst Bürgerhospital		069-31060 069-1500324
Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main		
Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr		



Bei seiner Exthronisation überreichte Matthäus seine drei Federn an seine Prinzessin Jolina, an das Ex-Prinzenpaar Marco und Monja aus Usingen und an seine Mutter. Foto: gt

Emilio I. und Felina I. ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Benjamin I. als BCV-Vorsitzender als Moderator auf der Bühne war, fiel es dem Ehrenvorsitzenden des Narrenrats, Harry Hecker, zu, dem neuen Kinderprinzenpaar zu gratulieren. Da Harry auch Felinas Großvater ist, standen zum ersten Mal in der Geschichte des BCV drei Generationen der gleichen Familie zusammen auf der Bühne, in diesem Moment kamen einige Taschentücher zum Einsatz. „Du repräsentierst die Kinder von

Oberursel“, sagte er, und betonte, wie stolz er ist, dass seine Enkelin nun in die Fußstapfen ihrer Mutter und Tante tritt. „Vielleicht wirst du eines Tages auch Brunnenkönigin oder auch die große Tollität, und wenn das nicht klappt, kannst du vielleicht Bürgermeisterin werden“, sagte er zwinkernd. Schließlich enthüllte das neue Kinderprinzenpaar das neue Kampagnenmotto des BCV: „Dieses Jahr an Fassenacht, beim BCV der Lindwurm lacht“ und führte eine Polonaise durch den Saal.



Antonia Schimpf (2.v.l.) und Lisa Lungu (2.v.r.) wurden mit dem Jugendverdienstorden vom Bezirksvorsitzenden der InteressenGemeinschaft Mittelrheinischer Karneval Simeon Dimitriadis (1.v.r.l.) ausgezeichnet. Foto: gt

Katrin Fink informiert an der Internet-Probierstation

Oberursel (ow). Am Donnerstag 4. Dezember, steht Katrin Fink, Beauftragte für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung, von 10 bis 12 Uhr an der Internet-Probierstation im Café-Bereich der Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, für Fragen zur Verfügung. Kommen Sie vorbei zum Ausprobieren, Fragenstellen und Entdecken rund um das Internet und digitale Möglichkeiten. Die Stadtbücherei Oberursel ist ein Ort gelebter Lesekultur, der Begegnung mit Literatur und Menschen sowie des Lernens und Entdeckens. Seit September gibt es zu den üblichen Öffnungszeiten im Rahmen von „Digital Aktiv im Alter“ die Internet-Probierstation im Café-Bereich: Zwei Tablets mit einfacher Bedienoberfläche ohne Zugriff auf Grundeinstellungen, mit wenigen Apps (Anwendungen) auf der Startseite, die thematisch sortiert sind. Das Tablet

eignet sich daher hervorragend, das Internet und seine Möglichkeiten einfach mal beim Büchereibesuch auszuprobieren. Das Angebot richtet sich an Menschen, die noch kein Internet haben oder nicht so genau wissen, welche vielfältigen Möglichkeiten die digitale Welt bietet. Anmerkung: Am 4. Dezember ist Katrin Fink von 10 bis 12 Uhr vor Ort. Ansonsten erfolgt keine Beratung oder Begleitung vor Ort. Beratung zu digitalen Büchereiangeboten wie E-Books, E-Zeitungen, Onleihe (Plattform zur Ausleihe digitaler Medien aller teilnehmenden Büchereien in Hessen) erhalten Sie an der Infotheke der Bücherei. Informationen zu Angeboten für internetinteressierte ältere Menschen und Internetneulinge gibt es bei Katrin Fink unter Telefon 06171-502289 oder per E-Mail an: katrin.fink@oberursel.de.

Rudel-Sing-Sang in der Stadthalle

Oberursel (ow). Im vergangenen Dezember sorgte der Musiker Tom Jet für ausgelassene Stimmung beim Rudel-Sing-Sang in der Stadthalle Oberursel. Am Freitag, 5. Dezember, um 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr) können sich alle Mitsing-Fans auf einen weiteren festlichen Termin zum „Singen im Rudel“ im Saal der Stadthalle freuen. Julia Antoni, Geschäftsführerin der Stadthalle, zu dieser Veranstaltung: „Gerade in der Adventszeit sind gemeinsame Erlebnisse gefragt – und was verbindet mehr als gemeinsames Singen? Ob Familie, Freunde oder Kollegen: An diesem Abend wird das Publikum selbst zum Chor. Und das Tolle daran: Vorkenntnisse sind nicht nötig und schiefe Töne erlaubt!“Auf dem Programm stehen weihnachtliche Klassiker wie Winter Wonderland,

Rocking Around the Christmas Tree, Feliz Navidad oder Stille Nacht. Doch nicht nur das: Auch Radio-Hits, Schlager, Evergreens und Gassenhauer sorgen für eine bunte Mischung und jede Menge Stimmung. Damit alle textsicher sind, werden die Liedzeilen auf eine Leinwand projiziert. Live begleitet wird das „Rudel“ von Tom Jet und seinem musikalischen Kollegen. Sitzplätze sind vorhanden, das Parkett der Stadthalle ist teilstuhl. Nach einem Bummel über das Weihnachtsdorf auf dem Rathausplatz ist es nur ein kurzer Schritt zum gemeinsamen Mitsingen in der Stadthalle – Glühwein-Genuss und Rudel-Sing-Sang lassen sich so perfekt verbinden. Tickets sind für 7 Euro unter www.ticket-regional.de/oberursel sowie an der Abendkasse erhältlich.

Advent in der Ruine

Oberursel (ow). Am Freitag, 5. Dezember, wird es wieder heimelig in Oberursels schönster Ruine, der Johanniskirche in Weißkirchen, Urselbachstr. 59. Den Besuchern ab 18 Uhr Vorweihnachtliches geboten: Der Frauenchor der Germania stimmt weihnachtliche Lieder an, Mitglieder des gastgebenden Vereins tragen besinnliche und heitere Geschichten und Gedichte vor, ein lodernes Feuer in großer Metallschale erhellt das Gemäuer und wärmt von außen, von innen tun das Glühwein und heißer Orangensaft. Dazu gibt es Lebkuchen und Schmalzbrote. Zur Begegnung mit Genuss für Leib und Seele lädt der Verein zum Erhalt der Johanniskirche herzlich ein. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen! Bleibt nur noch zu hoffen, dass das Wetter auch bei der letzten Veranstaltung des Vereins in diesem Jahr mitspielt; bei starkem Regen muss sie leider ausfallen.

Pedelec gestohlen

Oberursel (ow). In der Nacht auf Sonntag kam es in Oberursel zu einem Diebstahl eines Pedelecs in der Freiherr-vom-Stein-Straße. Im Tatzeitraum zwischen 16.30 Uhr und 10 Uhr am Folgetag brachen unbekannte Täter das Faltschloss auf, mit welchem das weiße Pedelec der Marke Cube gesichert war und entwendeten dieses. Anschließend machten sich die Täter in unbekannte Richtung aus dem Staub. Die Polizei in Oberursel nimmt Hinweise unter der Nummer 06171-6240-0 entgegen.

Stop – Sie möchten jetzt kurz vor Weihnachten Ihre alten Sachen verkaufen. Ich kaufe Bücher, LP's, Porzellan, alte Kameras, alte Hüte, Briefmarkensammlungen, Besteck, Handtaschen, Schreibmaschinen, Nähmaschinen, alte Gehstöcke. Diskrete und seriöse Abwicklung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort.

Tel. 0160 - 1439545

www.taunus-nachrichten.de

Black WEEKEND

20% auf alle Schuhe

Schuh-SPAHR
HOLZWEG 16, OBERURSEL

Hof Kofler

Frisch geschlagene Weihnachtsbäume

Weihnachtsbaumkauf ist Vertrauenssache!

Übergrößen bis 5 Meter
Stamm anspitzen auf Wunsch
Kostenloses Einnetzen
Preiswerter Lieferservice
Kostenlose Parkplätze

Hof Kofler
Mariannenweg 20
Oberursel/Oberstedten
Tel. 06172 - 33 471

Verkauf ab 28.11.2025



Maat Quantum OsmiumProjekt

Traust Du Dich, Dein Selbstliebe Bild mit uns zu teilen und der Welt zu zeigen, wie schön sie ist?

Was beten Sie im Herzen an?
Welche Verantwortung bedeutet Liebe?

<https://www.maat-quantum.de/osmium/invite>

Oberursels beliebter Immobilienmakler

Schönfelder Immobilien
Rainer



Dornbachstraße 36
61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 2 86 86 46
Telefax 0 61 71 / 2 86 86 44

mail@schoenfelder-immobilien.de
www.schoenfelder-immobilien.de





1. FC 04 Oberursel

FUSSBALL-SPIEL-FREIZEIT 2025 WIR SAGEN „DANKE“.

Der 1. FC 04 Oberursel, möchten sich im Namen aller Mitglieder bei unserem **Premium Partner Lions Club Oberursel** und bei unseren **Förderpartnern Taunus Sparkasse und Lernzentrum Oberursel/ Learning by doing**, ganz herzlich für die Unterstützung bei der Fußball-Spiel-Freizeit bedanken.

Ebenso bedanken wir uns bei allen Betreuern, Trainern und Helfen, die es möglich gemacht haben, die Fußball-Spiel-Freizeit über die Sommersaison 2025 durchzuführen, bei unserer Schirmherrin, Frau Bürgermeisterin Antje Runge und bei allen teilnehmenden Kindern und Familien für das Vertrauen und die tollen Momente, die wir gemeinsam erleben durften.

Der Vorstand
Dr. Patrik Derra, Oliver Nüchter, Björn Urban, Alexander Barz, Michael Ilg

Premium-Partner



Lions Club OBERURSEL

Förder-Partner



Taunus Sparkasse



Learning by doing
Das Lernzentrum für effektives Lernen durch Motivationspädagogik

Auch der Hochtaunuskreis profitiert von der Soforthilfe

Hochtaunuskreis (how). „Insgesamt 300 Millionen Euro Soforthilfe fließen aus dem Nachtragshaushalt des Landes Hessen an die Hessischen Kommunen. Mit rund 11,8 Millionen Euro profitieren auch die Städte und Gemeinden im Hochtaunuskreis“, berichtet der CDU-Landtagsabgeordnete Holger Bellino. Die Soforthilfe wie folgt: Hochtaunuskreis 4,6 Millionen Euro, Bad Homburg 2,1 Millionen Euro, Oberursel 1,5 Millionen Euro, Friedrichsdorf 799 781 Euro, Königstein 518 988 Euro, Usingen 465 475 Euro, Neu-Anspach 371 237 Euro, Steinbach 281 007 Euro, Schmitten 247 562 Euro, Wehrheim 241 182 Euro, Kronberg 229 037 Euro, Weilrod 165 658 Euro, Grävenwiesbach 133 756 Euro und Glashütten 131 787 Euro. „Das Soforthilfe-Paket des Landes ist ein wichtiges Zeichen der Solidarität und ein klares Bekenntnis zu unseren Kommunen“, betont Bellino. Besonders hervorzuheben sei die volle Flexibilität bei der Verwendung der Mittel, so der Landtagsabgeordnete weiter: „Die

Sicher zur Kugel Eis mit neuem Fußgängerüberweg

Oberursel (ow). Der Jugendrat begrüßt den einstimmigen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 20. November, den Magistrat mit der Errichtung eines Fußgängerüberwegs zwischen dem Eiscafé Tesoro und dem Eingang zum Park in der Adenauerallee zu beauftragen. Dies hatte der Jugendrat bereits am 22. April vorgeschlagen, um die Sicherheit und Aufenthaltsqualität in diesem stark frequentierten Bereich zu fördern. Der Magistrat hatte die Maßnahme damals mit Verweis auf den bestehenden Fußgängerüberweg nahe der Aumühlenstraße abgelehnt. „Dass die Stadtverordnetenversammlung dem Vorschlag des Jugendrats auch nach der anderslautenden Einschätzung des Magistrats zugestimmt hat, unterstreicht, wie ernst die

Ergebnis der Jugendratswahl 2025

Oberursel (ow). Die Auszählung der Jugendratswahl 2025 erfolgte am Freitag, 21. November, von 18.30 bis 21.37 Uhr in den Räumen der Portstrasse Jugend & Kultur. Von den 5144 wahlberechtigten Jugendlichen haben 729 Jugendliche ihre Stimme abgegeben



Paul Perizonius (Portstraße Jugend & Kultur und erster Beisitzer des Wahlausschusses) und Jonas Giebitz (Vorsitzender des ersten Jugendrats und Wahlleiter) (v. l.).
Foto: Jugendrat Oberursel

Informationsveranstaltung „Digital Aktiv im Alter“

Oberursel (ow). Konzerte hören? Urlaubsorte live sehen? Schauen, wie der Geburtsort jetzt aussieht? Spezielles Rezept oder Strickanleitung gesucht? Mehr zum Thema Gesund älter werden erfahren? – das und noch vieles mehr können ältere Interessierte am Donnerstag, 27. November, zwischen 15 und 16 Uhr, im Oberurseler Rathaus, Erdgeschoss, Raum E10, aktiv ausprobieren und sich über die Möglichkeiten der digitalen Welt austauschen. Bei Kaffee, Kaltgetränken und Keksen können Ideen direkt im Internet gesucht und an der Leinwand gezeigt werden. Zur Veranstaltung lädt Katrin Fink, Beauftragte für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung, im Rahmen von „Digital Aktiv im Alter“ ein. Die Teilnahme sowie Kaffee, Wasser und Kekse sind kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 06171-502289 oder per E-Mail an fink@oberursel.de. Hier gibt es auch weitere

Gelder sind bewusst nicht zweckgebunden, sodass die Verantwortlichen vor Ort sie dort einsetzen können, wo sie am dringendsten benötigt werden – sei es im sozialen Bereich, bei der Kinderbetreuung, in der Infrastruktur, im Bildungssektor, bei Sicherheitsaufgaben oder anderen wichtigen Projekten.“ Auch in finanziell herausfordernden Zeiten werde das Land die Städte und Gemeinden so gut wie möglich unterstützen. „Weitere Mittel aus dem Sondervermögen in Höhe von 4,7 Millionen Euro – und somit der Löwenanteil – wird für die nächsten Jahre ebenfalls an die Kommunen ausgeschüttet und dies ist mir besonders wichtig mit ganz geringen Vorgaben. Das heißt, der Entscheidungsspielraum vor Ort ist sehr groß. Richtig so, denn dort weiß man am besten, wo der Schuh drückt. Darüber hinaus werden 950 Millionen für die kommunalen Krankenhäuser bereitgestellt – auch davon profitiert der Hochtaunuskreis mit seinen drei Krankenhausstandorten“, so Bellino abschließend.

Anliegen des Jugendrats genommen werden und wie konstruktiv die Zusammenarbeit in Oberursel funktioniert“, so Vorsitzender des Jugendrats Jonas Giebitz. „Ein Fußgängerüberweg direkt am Eiscafé erhöht die Sicherheit deutlich, insbesondere für Kinder, die durch ihr Eis oder die Situation vor dem Eiscafé teils abgelenkt sind und die Straße unachtsam queren. Der Beschluss ist ein wesentlicher Beitrag zur weiteren Stärkung der Familienfreundlichkeit in Oberursel.“ Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung sieht eine Umsetzung vor dem 1. April 2026 vor. Damit soll der neue Fußgängerüberweg rechtzeitig zur Speiseeissaison bereitstehen und Familien einen sicheren und unbeschwerten Start in den Sommer ermöglichen.

(davon 21 ungültig). Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 14,17 Prozent. Die Wahlbeteiligung betrug bei der letzten Wahl (2023) 0,88 Prozent. Gewählt wurden folgende Kandidaten (in alphabetischer Reihenfolge der Nachnamen): Oskar Collin (16 Jahre) Nina Dierolf (21 Jahre) Fabian Kaempf (15 Jahre) Theo Karabulut (20 Jahre) Lena Morawitz (20 Jahre) Mila Spielmann (15 Jahre) Maksym Suray (16 Jahre) Styliani Tsivalidou (18 Jahre) Christoph Wider (16 Jahre) Leonard Wider (16 Jahre) „Als Wahlleiter sowie als aktueller Vorsitzender des Oberurseler Jugendrats gratuliere ich den gewählten Kandidatinnen und Kandidaten herzlich und wünsche Ihnen eine erfolgreiche Amtszeit“ betont Jonas Giebitz. Ich weise darauf hin, dass die konstituierende Sitzung des gewählten Jugendrats voraussichtlich am Dienstag, 9. Dezember, um 17 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses, Rathausplatz 1, stattfinden wird.

Informationen zum Thema. Es erfolgt keine Beratung oder Begleitung vor Ort zu individuellen Fragen rund um das Thema Internet. Interessierte, die ins Internet einsteigen oder mit ehrenamtlicher Begleitung Digitales ausprobieren möchten, können dies beim Angebot „Start in die digitale Welt“, das jeden vierten Mittwoch im Monat um 16.30 Uhr stattfindet. Anmeldung bei Iris Wick, unter Telefon 06171-502-346 oder E-Mail an zeit_spenden@oberursel.de. Für individuelle Fragen rund um das Thema Internet gibt es jeden dritten Samstag im Monat von 10 bis 13 Uhr „Fit mit IT-Medien“ ohne Anmeldung in der Stadtbücherei. Auch „TUN – jung trifft alt“ steht ohne Anmeldung im Bereich Computer und Technik für einzelne Fragen zu Internet und Smartphones zur Verfügung, mittwochs und freitags von 9 bis 15 Uhr (nicht in den Schulferien) in der Oberhöchstader Straße 20.

Haushalt von Koalition beschlossen

Oberursel (gt). In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 20. November stand der städtische Haushalt zur Abstimmung. Nach der Einbringung des Haushalts Ende September durch Stadtkämmerer Jens Uhlig, hatten die Stadtverordneten im Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss bereits Anfang Oktober einen ganzen Tag am Haushaltsplan gefeilt und debattiert, sowie Mitte November über Anträge der Fraktionen abgestimmt. Nach dem Informationsabend mit dem Hessischen Rechnungshof wurde der Haushaltsplan um ein freiwilliges Haushalts-sicherungskonzept ergänzt. Vor der Abstimmung am Donnerstag nahm jede anwesende Fraktion nochmal Stellungnahme zum Ergebnis und versuchte in einigen Fällen nochmal Änderungen zu erwirken. Martin Bollinger (CDU) betonte unter anderem die Einführung der einkommensabhängigen Kinderbetreuungsgebühren im U3-Bereich, die zum Jahreswechsel eingeführt werden, die die langfristige Finanzierung der Betreuung sichern soll. Auch die Verwerfung der Pläne für zwei neue Kitas würde Millionen sparen, so Bollinger. Für die Koalition aus CDU, SPD und OBG sagte er: „Wir sind bereit, auch vor der Wahl unbequeme Entscheidungen zu treffen.“ Melanie Lauer von der OBG kritisierte, dass Land und Bund immer mehr Aufgaben an die Kommunen geben, ohne für die notwendigen Finanzen zu sorgen. Michael Planer (ULO) betonte, dass der Haushalt nur funktioniert, weil Oberursel weiterhin von Rücklagen lebt, die begrenzt sind. Der Haushalt sei „strukturell nicht stabil“, sagte er und würde die falschen Prioritäten setzen. Er kritisierte, dass die Koalition seine „Prestigeprojekten“ durchsetzen würde. Die AfD begrüßte das Haushaltssicherungskonzept und meinte, es hätte auch ambitionierter sein können. Die LINKE kritisierten, dass der Haushalt von sozialen Einschnitten aufgrund von unzureichenden Mitteln geprägt wäre und nannte als Beispiel die Reduzierung des Umfang des Stadtbusses. In diesem Jahr hat Ingmar Schlegel wieder Anträge aus Ortsbeiräte eingebracht, auch wenn sie nicht von seiner Partei stammen, da diese ohne Übernahme einer Fraktion sonst nicht zur Abstimmung standen. Ebenso haben in diesem Jahr wieder die Fraktionen in der Koalition gegen Anträge von ihren eigenen Parteikollegen in den Ortsbeiräten gestimmt. „Ist das Ihr Ernst?“ fragte

Dr. Claudia von Eisenhart Rothe für die Klimaliste zu den Sparmaßnahmen. Sie kritisierte, dass mehrere Empfehlungen vom Hessischen Rechnungshof nicht übernommen wurden. Außerdem hatte sie festgestellt, dass Oberursel im neuen regionalen Flächennutzungsplan 42,7 ha zur Neubebauung angemeldet hat. „Wo will Oberursel nach dem Willen dieser CDU/SPD/OBG Koalition hin?“ fragte sie. Insgesamt hat die Klimaliste 38 Anträge während der Beratungen gestellt, die Ablehnung sämtlicher Anträge durch die Koalition bezeichnete Eisenhart Rothe als eine „Machtdemonstration“. Auch die fraktionslose Stadtverordnete Doris Mauczok kritisierte die Kürzung des Stadtbusses, die trotz Widerstand aus den Ortsbeiräten und der Bürgerschaft beschlossen wurde. Dauerthema des Abends war die Planung der Anbindung der Weingärtenumgehung. Während die CDU die Anbindung als „essentiellen Baustein für die Entlastung der Oberurseler Innenstadt vom Verkehr“ bezeichnete, kritisierten die Grünen die geplanten Kosten für ein Projekt der „Geist der frühen 60er Jahren“. Die ULO kritisierte die Koppelung der Straße an den geplanten bezahlbaren Wohnraum in der Mutter-Teresa-Straße, da ein Teil der Wohnungen erst dann gebaut werden sollen, wenn die Verkehrsknoten Frankfurter Landstraße/Zimmersmühlenweg umgebaut wurde, der Umbau wiederum soll erst dann stattfinden, wenn der Durchstich erfolgt ist. Schließlich sagte Eleanor Pospiech (SPD), dass der Haushalt zeigt, wie anspruchsvoll die kommenden Jahre für Oberursel sein werden. Sie betonte, wie wichtig es wäre, gemeinsame Entscheidungen zu treffen und sagte: „Es wird uns nicht weiter bringen in diesem Parlament, wenn wir gegenseitig mit dem Finger aufeinander zeigen“. In der Abstimmung am Ende wurden alle Änderungsanträge abgelehnt, auch neue Anträge zum Erhalt der Verkehrskommission und um die Streichung einer Stelle bei „Frühe Hilfen“ zu vermeiden, wurden abgelehnt. Das Haushaltssicherungskonzept wurde mit den Stimmen der CDU, SPD, OBG und AfD beschlossen, für die Haushaltssatzung mit Stellenplan und für die Ergebnis- und Finanzplanung stimmten nur die Koalitionsparteien und setzten ihre Mehrheit durch. Lediglich beim Wirtschaftsplan des Eigenbetrieb BSO waren sich fast alle Parteien einig – hier stimmte nur die Klimaliste dagegen.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

Oberurseler Woche

Jahreskalender 2026

XXXLutz

Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn

BAUHAUS

Wenn's gut werden muss.

Zeppelinstr. 25
61118 Bad Vilbel

PFLEGEDIENST CITY

Tel. 069-9494 6552
www.city-pflegedienst.de

●●● OBERURSEL CARD

einkaufen • erleben • genießen

Strackgasse 16
61440 Oberursel

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Die Oberurseler Woche

im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

IMPRESSUM

Oberurseler Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion:
Hochtaunus Verlag GmbH
Silke Schlünsen
E-Mail: redaktion-ow@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 21 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025

Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Städtische Seniorentreffs – Programm im Dezember

Oberursel (ow). Die Adventszeit macht die Wintertage durch die vielen Lichter gemütlich und kuschelig. Auch in den Seniorentreffs ist es herrlich geschmückt und vor der Weihnachtspause gibt es noch einige Veranstaltungen für Senioren. Teilnahme erwünscht, um neue Menschen kennenzulernen, ein wenig zu plaudern, sich zu informieren oder donnerstags eine Runde mitzuspielen, Oberursel erkunden oder etwas für die Gesundheit tun. Das Team der städtischen Seniorenarbeit freut sich auf eine rege Teilnahme.

Wöchentliche Angebote im Seniorentreff „Altes Hospital“

Dienstags erlebt man von 9.30 bis 12.30 Uhr „Glücksmomente durch Kunst“ – Malen, Zeichnen mit professioneller Begleitung. Bitte für acht Termine anmelden, der Kurs kostet 100 Euro. Um 14 Uhr wird der Orscheler Spaziergang angeboten: In fröhlicher Gemeinschaft wird Oberursel und die Umgebung erkundet (etwa eine bis eineinhalb Stunden) Treffpunkt ist vor dem Seniorentreff. Um 14.15 Uhr beginnt der kleine Orscheler Spaziergang. Treffpunkt ist ebenfalls vorm Seniorentreff. Der kleine Spaziergang pausiert in den Wintermonaten. Donnerstags wird von 9.30 bis 12.30 Uhr „Glücksmomente durch Kunst“ – Malen, Zeichnen mit professioneller Begleitung angeboten. Bitte für acht Termine anmelden, der Kurs kostet 100 Euro. Von 14.30 bis 17 Uhr ist Spielenachmittag.

Einzelne Programmpunkte

Am Montag, 1. Dezember, haben Interessierte von 14.30 bis 17 Uhr die Möglichkeit, die EBRU-Kunst kennenzulernen und auszuprobieren. Zu Gast ist Zeliha Alav, Experte für EBRU-Kunst, die in einem Workshop die

Tricks und Kniffe näherbringt, so dass schöne Kunstwerke entstehen. Bitte anmelden! Kostenbeitrag: 10 Euro. Am Freitag, 5. Dezember, findet von 14.30 bis 16.30 Uhr Schach – Das Spiel der Könige – statt. Egal ob Neuling oder bereits erfahren, alle sind herzlich eingeladen vorbeizukommen und Schach zu spielen oder auch zu lernen. Bitte anmelden! Kostenbeitrag: 5 Euro (Monatsbeitrag). Am Montag, 8. Dezember, heißt es von 14 bis 17 Uhr wieder zwei rechts – zwei links, denn wir treffen uns zum gemeinsamen Stricken in gemütlicher Runde. Bitte anmelden! Am Dienstag, 9. Dezember, wird von 16 bis 18 Uhr Backgammon gespielt – eines der ältesten Brettspiele der Welt. Am Montag, 15. Dezember, wird von 14.30 bis 17 Uhr Bingo gespielt. Bitte anmelden! Am Mittwoch, 17. Dezember, findet ab 15 Uhr (Einlass 14.30 Uhr) der Liedernachmittag statt. Es werden alte und neue Lieder gesungen. Bitte anmelden! Am Freitag, 19. Dezember, findet von 14.30 bis 16.30 Uhr Schach – Das Spiel der Könige – statt. Egal ob Neuling oder bereits erfahren, alle sind herzlich eingeladen vorbeizukommen und Schach zu spielen oder auch zu lernen. Bitte anmelden!

Angebote im Seniorentreff Weißkirchen

Der Seniorentreff Weißkirchen lädt immer mittwochs von 9.30 Uhr bis 13 Uhr zum Kaffee-Treff ein. Am Mittwoch, 3. Dezember, findet von 10 bis 11 Uhr das Gedächtnistraining statt. Dieses Mal ganz gemütlich in weihnachtlicher Stimmung. Am Mittwoch, 10. Dezember, heißt es von 10 bis 11 Uhr wieder fit und beweglich bleiben mit Gymnastik.

Am Mittwoch, 17. Dezember, findet ab 10 Uhr (Einlass: 9.30 Uhr) das gemeinsame Singen mit Gitarrenbegleitung statt.

Internetprobierstation in der Stadtbücherei mit Katrin Fink

Am Donnerstag, 4. Dezember, steht Katrin Fink, Beauftragte für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung, von 10 bis 12 Uhr in der Stadtbücherei beim Austesten der neuen Internetprobierstation zur Seite. Es wird die Möglichkeit geboten, auch unabhängig von dem begleiteten Termin, das Internet mittels Tablets zu erkunden und sich auszuprobieren. Ansonsten kann die Internetprobierstation zu den üblichen Öffnungszeiten der Stadtbücherei genutzt werden. Keine Anmeldung erforderlich!

Besuch des Weihnachtsdorfes

Am Donnerstag, 11. Dezember, laden die Standbetreibenden des Weihnachtsdorfes Oberurseler Senioren zu Kaffee, Glühwein Kuchen und einem gemütlichen Plausch ein. Treffpunkt ist direkt beim Weihnachtsdorf am Rathausplatz um 15 Uhr. Bitte anmelden im Seniorentreff!

Samstagskino

Im Dezember und Januar findet kein Samstagskino statt.

Lebensfreude durch Gymnastik

An drei Tagen findet das Bewegungsangebot statt: Jeden Montag von 13.45 bis 14.45 Uhr gibt es Gymnastik im Stehen im Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6. Ebenso im Kulturcafé Windrose findet jeden Dienstag von 11.15 bis 12.15 Uhr ein Gymnastikkurs statt, außerdem jeden Mittwoch Gruppe eins: 9.30 bis 10.30

Uhr und Gruppe zwei: 10.45 bis 11.45 Uhr im Ferdinand-Balzer-Haus. Kostenbeitrag acht Euro pro Monat. Anmeldung ist erforderlich!

Tanzen macht Freude

Tanz fördert nicht nur die Bewegungsfähigkeit und Koordination, sondern ist auch gut für Konzentration und Gedächtnis. Zudem können Sie hier neue Kontakte knüpfen und sich durch Musik verzaubern lassen. Getanzt werden internationale Kreis- und Paartänze sowie Tänze in Square Formation, Line Dances und Kontratänze, die in sogenannten Gassen getanzt werden. Für jeden ist etwas dabei, immer dienstags, von 13 bis 14.30 Uhr in der Burgwiesenhalle, Im Himmrich 9 (Bus 42; Haltestelle: Bommersheim Kalbacher Straße). Kostenbeitrag 14 Euro pro Monat, Anmeldung ist erforderlich!

Gedächtnistraining

In lockerer Runde wird der Geist beweglich und fit gehalten: Gruppe eins: jeden 1. und 3. Montag im Monat von 10.30 bis 11.30 Uhr Gruppe zwei: jeden 2. und 4. Montag im Monat von 10.30 bis 11.30 Uhr im Seniorentreff, Hospitalstraße 9. Anmeldung ist erforderlich!

Anmeldungen

Anmeldungen zu den Veranstaltungen unter Telefon 06171-502-192, jeweils Montag bis Freitag von 9.30 bis 12 Uhr und Montag bis Donnerstag 14.30 bis 17 Uhr. Beachtung der Schließzeiten des Büros des Seniorentreffs in Oberursel: Mittwoch, 3. Dezember, ab 13.30 Uhr und Donnerstag, 11. Dezember, fällt der Spielenachmittag aus. Die Weihnachtspause startet am Montag, 22. Dezember bis Freitag, 9. Januar 2026. In dieser Zeit bleiben beide Seniorentreffs geschlossen.

Angebote & Beratung der Fachstelle „Frühe Hilfen

Oberursel (ow). Café Frühe Hilfen, jeden Mittwoch, von 15 bis 17 Uhr, im Familientreff, Schulstraße 27 a. Schwangere oder Eltern von Kindern im Alter von null bis 18 Monaten, die Fragen haben oder Rat suchen, oder die einfach nur andere junge Eltern kennenlernen möchten, sind im Café Frühe Hilfen richtig. Dort finden sie Antworten und Hilfe von einer pädagogischen Fachkraft der Fachstelle. Am Mittwoch, 10. Dezember, bietet Verena Winterle um 15 Uhr den kostenfreien Workshop „Chill&Grow,Mama – Atem- und Meditationsübungen für den Familienalltag“ an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Unter dem Motto „Willkommen im Babyglück“ findet am Mittwoch, 17. Dezember, von 15 bis 17 Uhr, auch die Hebammensprechstun-

de im Café Frühe Hilfen statt. Anmeldung erwünscht für individuelle und persönliche Beratungen. Die Hebamme steht während der gesamten Öffnungszeiten auch ohne Termin für Fragen und Austausch zur Verfügung. Das Café Frühe Hilfen macht Winterpause am 7.,14. und 21. Januar. Die psychologische Erstberatung bei Krisen rund um die Geburt findet am Freitag, 12. Dezember, von 9 bis 11 Uhr, in der Fachstelle Frühe Hilfen im Oberurseler Rathaus statt. Bitte anmelden! Anmeldungen bitte telefonisch bei der Fachstelle im Rathaus, Verena Winterle unter Telefon 06171-502 235 oder per E-Mail an fruehehilfen@oberursel.de. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.fruehehilfen-oberursel.de.

Salon Windrose: „Bin ich nicht ein Hans im Glück?“

Oberursel (ow). Studentenrevolte, Hölderlin, Kafka ... Der legendäre KD Wolff hat mit Unterstützung von Dietegen Müller seine Lebensgeschichte in einem Buch festgehalten. Die Windrose lädt zum Gespräch mit dem Verleger ins Kulturcafé. Die Lebensgeschichte von KD Wolff sucht in ihrer Fülle und Vielfalt ihresgleichen. Mit Witz und Mut kämpfte er als ein Protagonist der 68er-Bewegung gegen das Schweigen der Nachkriegszeit und mobilisierte gegen den Vietnamkrieg. Das alles kostete ihn 38 Strafverfahren. Und einem US-Senatskomitee gab er derart freche Antworten, dass ihm die Einreise in die USA auf Jahrzehnte verboten wurde. Als KD Wolff den Verlag Roter Stern (später Stroem-

feld/Roter Stern) gründete, ging sein Kampf weiter. Mit dem Wagnis einer neuen Gesamtausgabe der Schriften Hölderlins legte er sich mit der etablierten Germanistik an und irritierte politische Weggefährten. Dass die Ausgabe später international Schule machen sollte, war damals nicht abzusehen — ebenso wenig wie der Erfolg der „Männerphantasien“ von Klaus Theweleit oder der Bücher Peter Kurzecks, den KD Wolff entdeckt und gefördert hat. Über all dies berichten KD Wolff und sein Chronist Dietegen Müller am Dienstag, 2. Dezember um 20 Uhr, im Gespräch mit Michael Behrent im Kulturcafé. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Oberursel repariert auch im Dezember

Oberursel (ow). Am Samstag, 6. Dezember, heißt es im Rathaus zwischen 10 und 13 Uhr wieder „Oberursel repariert“. Gemeinsam reparieren Ehrenamtliche des Netzwerks Bürgerengagement Oberursel (NBO) und des Deutschen Amateur-Radio-Clubs defekte Elektrogeräte. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Werkstatt befindet sich im Georg-Hieronymi-Saal, Oberhöchstader Straße 7 (Seiteneingang des Rathauses – an der Einfahrt Tiefgarage Stadthalle). Die Instandsetzung der Geräte ist kostenlos, lediglich notwendige Materialkosten werden berechnet. Bei erfolgreicher Reparatur freuen sich die Ehrenamtlichen über eine Spende für den guten Zweck. Neben dem Spaß am Basteln und Tüfteln soll die Kommunikation nicht zu kurz kommen. Die Werkstatt steht für alle offen, auch wenn jemand nichts zu reparieren hat, aber möglicherweise den einen oder anderen Tipp auf Lager hat oder einfach nur neugierig ist – Sie sind herzlich willkommen, Kaffee und Kuchen wird auch angeboten. Ein Hinweis zum Ablauf: Erfahrungsgemäß kann der Andrang groß werden, dann kann es zu Wartezeiten kommen, da die Reparaturzeiten nicht kalkuliert und geplant werden können. Der nächste Termin ist nach der Winterpause geplant für Samstag, 7. Februar.

1.500 € Rabatt*

beim Kauf einer Solaranlage





Nur bis zum 31.12.2025

evm.de/solar

* Gültig für Kundenaufträge über den Kauf einer Photovoltaikanlage, die bis 31.12.2025 bei evm eingehen.



Adventszeit mit neuem Familienmitglied teilen

Oberusel (ow). Zehn Jugendliche aus sieben verschiedenen Ländern suchen mit Beginn der Adventstage ein Zuhause auf Zeit in Oberusel, um an einem Schüleraustausch teilzunehmen. Für die Schüler aus Kolumbien, Neuseeland, Tschechien, Estland, den USA, Mexiko und Italien werden aufgeschlossene Menschen gesucht, die sie bei sich Zuhause für einen längeren Zeitraum willkommen heißen möchten. Diese sogenannten „Gastfamilien“ sind im Idealfall kultur- und austauschbegeisterte Menschen, die ein freies Zimmer zur Verfügung stellen können. Die Jugendlichen freuen sich darauf, bei ihnen die deutsche Kultur und lokale Besonderheiten in Oberusel im Taunus kennenzulernen, eine Schule zu besuchen und Freundschaften zu knüpfen. Familienmenschen, die sich gerne als Gastfamilie an diesem besonderen Austauschprogramm beteiligen möchten, können sich bei Experiment, Deutschlands ältester gemeinnütziger Austauschorganisation, melden. Und so einem internationalen Gast im Alter zwischen 14 und 17 Jahren den Traum vom Schüleraustausch erfüllen. Steckbriefe und Profile der Jugendlichen können im Internet unter <https://www.experiment-ev.de/aktuelle-gesuche/> angeschaut werden.

Drei Jugendliche suchen so schnell wie möglich ein Zuhause auf Zeit

Für drei der zehn Teilnehmenden ist es besonders wichtig, so schnell wie möglich ein Zuhause auf Zeit zu finden. Sie können nicht bei ihren bisherigen Gastfamilien bis zum Ende des Aufenthalts bleiben. Doch ohne Gastgeber können sie ihren Austausch nicht fortsetzen. Unter ihnen ist zum Beispiel der 17-jährige Daniel aus den USA. Er ist Teil eines besonderen Stipendienprogramms des Bundestags und US-Kongresses, dem sogenannten Parlamentarischen Patenschafts-Programms (PPP), welches seit mehreren Jahrzehnten Schüleraustausche zwischen Deutschland und den USA fördert. Daniel liebt Gesellschaftsspiele und sieht in ihnen eine tolle

Möglichkeit, Menschen aus verschiedenen Kulturen und Sprachräumen zusammenzubringen. In seiner Schule in den USA beteiligt er sich an einem asiatischen Kulturclub, der Interkulturalität fördert. Zudem ist er kunstbegeistert und spielt in seiner Freizeit gerne Tennis. Daniel freut sich darauf, seine Interessen schon bald mit seiner neuen Gastfamilie zu teilen.

Fast alle können Gastfamilie werden

Interessierte, die Daniel oder ein anderes Kind bei sich aufnehmen möchten, können sich bei Experiment melden. Dabei gilt das Motto: Fast alle können Gastfamilie werden. Egal ob Alleinerziehende, Patchwork- oder Regenbogenfamilien, ob Paare mit oder ohne Kinder, ob Großstadt oder Dorf – wichtig sind vor allem Spaß am kulturellen Austausch und die Bereitschaft, einem Gast auf Zeit die Türen zu öffnen. Gemeinsam können neue Gemeinsamkeiten gefunden und der kulturelle Austausch in Oberusel im Taunus und Umgebung nachhaltig geprägt werden. Experiment betreut sowohl die Jugendlichen als auch die aufnehmenden Gastgeber und stellt zusätzlich eine ehrenamtliche Ansprechperson vor Ort zur Verfügung.

Informationen und Kontaktaufnahme

Weitere Informationen rund um das Thema „Gastfamilie-werden“ sind im Internet unter <https://www.experiment-ev.de/gastfamilie> zu finden. Interessierte können sich auch direkt an die Geschäftsstelle von Experiment wenden und sich beraten lassen. Ansprechpartnerin ist Katrin Pohl, die unter Telefon 0228-95722-41 oder E-Mail an gastfreundlich@experiment-ev.de erreichbar ist. Wer nachlesen möchte, wie ehemalige Familien über ihre Erfahrung als „Gastfamilie“ berichten, kann sich zudem im Internet unter <https://www.experiment-ev.de/blog/> verschiedene Interviews und Erfahrungsberichte durchlesen.



Das Januarmotiv des Kalenders „Mein persönlicher Oberurseler Kalender“, für das die Fotografin morgens Früh auf die Straße ging, als der Neuschnee fiel. Foto: Rena Steinruck

„Mein persönlicher Oberurseler Kalender 2026“

Oberursel (sis). The same procedure as every year könnte man meinen, wenn man an Neuauflagen von Kalendern denkt. Das trifft jedoch auf den „Mein persönlicher Oberurseler Kalender“ nicht zu, der von Birte Habild-Kolland und Michael Planer seit nunmehr acht Jahren aufgelegt wird und sich der Beliebtheit vieler Bürger erfreut. Denn jedes Jahr wird für die wundervollen Motive, ob Groß- oder Kleinformate, ein Fotograf ausgewählt, der seinen individuellen Blickwinkel auf Oberursel künstlerisch im jeweiligen Kalender verewigt. In diesem Jahr dürfen sich die Oberurseler auf Motive von Rena Steinruck freuen, die „keine Kosten und Mühen gescheut hat, Impressionen für den Kalender 2026 einzufangen“. So ist sie zum Beispiel für das Januarbild morgens ganz früh, als viele Oberurseler noch schliefen, auf die Straße gegangen, um den Schnee einzufangen, der nachts gerieselst ist und den sie unbedingt mit ihrer Kamera einfangen wollte. „Mir war es wichtig, interessante Motive festzuhalten, die es noch in keinem Vorgänger-Kalender gab und dabei habe ich Facetten von Oberusel kennengelernt, die ich zuvor noch nicht kannte, obwohl ich schon zwanzig Jahre in Oberusel wohne“. Das traf auf jeden Fall auf den Birkergottesdienst zu, bei dem die Feuerstühle gesegnet werden. Für den perfekten Blick auf das Geschehen hat ihr eine ältere Dame im Haus gegenüber die Tür geöffnet – „sowas bewegt“. Ebenso das Blumenmädchen in der Sankt-Ursula Gasse als März-Motiv, „weil sich an diesem Tag zwei Personen das Ja-Wort gegeben haben.

„So etwas kann man nicht planen und das zeichnet die künstlerische Freiheit für lebhaftere Bilder aus und genau das war meine Motivation für den Kalender 2026, auch wenn für manche Bilder Brocken überwunden werden mussten“, wie für das Juli-Bild mit perfektem Blick auf das Schwimmbad und die Schönheit Oberursels. Der „Mein persönliche Oberurseler Kalender“ ist nicht nur eine nette Geschenkidee für diejenigen, die ihn bereits kennen und lieben, sondern auch für alle, die neu zugezogen sind. „Wir werden oft auf unsere Motive angesprochen und viele Bewohner Oberursels „laufen sie ab“ berichtet Birte Habild-Kolland. Den Kalender zieren nicht nur schöne Monatsmotive, sondern auch noch kleine Tagesmotive, die die ganze Schönheit Oberursels zeigen. „Persönlich“ nicht nur bezogen auf die Bilder der Fotografin sondern vielmehr für die Nutzer des Kalenders, die ausreichend Platz für Notizen finden und Ki-

nokarten, oder andere wichtige Erinnerungen an den Kalender heften können, um am Ende des Jahres sagen zu können, „mein persönliches Jahr 2026“. Für alle Interessierte schöner Motive und die Struktur lieben oder einfach für diejenigen, die ein tolles Geschenk suchen, das zudem noch nachhaltig ist, ist „Mein persönlicher Oberurseler Kalender“ genau das Richtige. Wie in den Vorjahren auch, kann der Kalender im Foyer des Rathauses anlässlich des Oberurseler Weihnachtsmarktes Ende November für 10,50 Euro käuflich erworben werden sowie an zehn weiteren Verkaufsstellen wie den Buchhandlungen oder Lebensmittelgeschäften. Die Auflage beträgt 500 Stück. Die Erlöse aus dem Verkauf werden Jahr für Jahr gespendet, worüber sich demnächst die „Portstrasse Jugend und Kultur“ freuen darf. Ohne Ehrenamt wäre das Projekt nicht umsetzbar und ohne die zehn Sponsoren erst recht nicht und umso dankbarer sind die „Macher“, dass die Zusammenarbeit seit Jahren Hand in Hand läuft und für manch‘ einen unangenehme Themen wie die Buchhaltung von der Bürgerstiftung bedient werden, um den Blick auf’s Ganze nicht zu verlieren, nämlich einen wundervollen Kalender mit Impressionen von Oberusel, die der ein oder andere noch nicht gesehen hat.



v.l.: Die Fotografin Rena Steinruck und die Herausgeberin Birte Habild-Kolland haben sichtlich Freude an ihrem Kalender. Foto: sis

Weihnachtswunderland im Seniorentreff „Altes Hospital“

Oberursel (ow). Advent, Advent ein Lichtlein brennt und im Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, wird es weihnachtlich: Am Samstag, 29. November, und Sonntag, 30. November, jeweils von 14 bis 18 Uhr, wird – parallel zum Oberurseler Weihnachtsmarkt – ins gemütliche Weihnachtszimmer eingeladen. Zum Aufwärmen gibt es Kaffee und Eierpunsch und leckeren selbstgebackenen Kuchen. Außerdem werden selbstgestrickte Sachen auf einem kleinen Basar verkauft. Als besonderes Highlight ist die Künstlerin Zeliha Alay aus der Türkei, vom türkischen Ministerium für Kultur und Tourismus, Expertin für Miniatur- und Ebru-Kunst (traditionelle türkische Papiermalerei), zu Gast. Besu-

cher können die faszinierende Welt der EBRU-Kunst kennenlernen und Einblicke in die Verbindung von Tradition und Moderne erhalten. Auch eine kleine Mitmachstation ist aufgebaut. Zeliha Alay ist Absolventin der Fakultät für Bildende Künste der Süleyman-Demirel-Universität in Isparta, arbeitet als Volkskulturforscherin und Dozentin am Provinzialamt für Kultur und Tourismus in Isparta. In ihrer künstlerischen Arbeit verbindet sie traditionelle Techniken der türkischen Miniatur- und Ebru-Kunst mit modernen Ausdrucksformen. Durch Workshops und Ausstellungen auf nationaler und internationaler Ebene trägt sie dazu bei, das kulturelle Erbe der Türkei einem breiten Publikum näherzubringen.

sozial – liberal – digital

Interessiert? Neugierig? Treffe uns!

Am 8.12.2025, 19.30 Uhr regulärer Stammtisch im Kronenhof/ Bad Homburg oder komm zu unserer Aufstellungsversammlung am 10. 12. 2025.

Alle Infos unter [taunusliste.de](https://www.taunusliste.de)

Mach mit!

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler/Steinbacher Woche

Königsteiner Woche · Kronberger Bote

Kellheimer Zeitung

Liederbacher Anzeiger

Glashüttener Anzeiger

Bad Sodener Woche

Sulzbacher Anzeiger

Schwalbacher Zeitung

Eschborner Woche

Ihre Grüße zu

Weihnachten und Neujahr

Senden Sie Ihren Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten zum bevorstehenden Weihnachtsfest und Jahreswechsel ein „schriftliches Dankeschön“ mit einer Anzeige in unserer

Weihnachtsausgabe

am Donnerstag, dem 18. Dezember 2025

Eine Gelegenheit, sich für das entgegengebrachte Vertrauen zu bedanken und Verbundenheit auszudrücken.

Unsere Medienberater/innen stehen Ihnen zur Gestaltung und Disposition Ihrer Anzeige gerne zur Seite.

Buchen Sie bei Frau Natascha Boldt, Tel. 06171/62 88-12

Anzeigen-schluss: Mittwoch, 10.12.2025

Bad Homburger Woche

Friedrichsdorfer Woche

Kellheimer Zeitung

Bad Sodener Woche

Oberurseler Woche

Steinbacher Woche

Sulzbacher Anzeiger

Liederbacher ANZEIGER

Kronberger Bote

Schwalbacher Zeitung

Eschborner Woche

Königsteiner Woche

Glashüttener ANZEIGER

NewcomerTV Nacht in der Portstrasse Jugend & Kultur

Oberursel (ow). Am Freitag, 28. November, ist es wieder so weit. In der Portstrasse Jugend & Kultur findet eine NewcomerTV Nacht statt. In regelmäßigen Abständen findet diese Veranstaltungsreihe seit dem Jahr 2002 statt. Eine Menge guter Bands standen in der Portstrasse Jugend & Kultur schon auf der Bühne, denn die Pflege der Live-Musik hat seit vielen Jahren Tradition. Die NewcomerTV Nächte sind eine Zusammenarbeit der Portstrasse Jugend & Kultur, NewcomerTV und dem Frankfurter VirusMusikRadio.

Bands der NewcomerTV Nacht

Los gehts um 20.30 Uhr mit *Ibo Knöpp & Band* – grooviger Alternative Rock, klassischer Swing oder feuriger Latin? Die Taunus Bigband liefert beides und noch mehr. Die siebzehn Musiker begeistern ihr Publikum immer wieder auch mit Funk und Fusion, und auch Stücke des Leiters der Band, Jörg Woinowski, sind mit im Programm. Eine groovige Rhythmusgruppe und coole Solisten überzeugen auch den letzten Skeptiker, und selbst weniger Jazz-affine Hörer kommen bei den lebendigen Konzerten voll auf ihre Kosten. Weitere Informationen bietet das Internet unter <https://www.taunusbigband.de/>. Im Anschluss, um 21.15 Uhr, spielt *Streuners*, deutscher Gute-Laune Pop-Rock aus Frankfurt – „Vier streunende Streuner streunten im November 2019 umher und so kam es wie es kommen musste: auf der Suche nach einem tieferen Sinn des Lebens (na gut, vielleicht ist ein Streuner auch einfach ein „Herdentier“) streunte man auf einmal zusammen und begann Musik zu machen - und siehe da: „Juni 2023 - unsere erste Single-Aufnahme ist fertig und unser erstes Bühnenprogramm steht!“ Dazu sind im Jahr 2025 nunmehr drei weitere Single-Aufnahmen dazugekommen. Streuners, das sind Jan (Gitarre), Wladi (Bass), Sebastian (Gesang, Gitarre) und Dennis (Schlagzeug) proudly presents! Weitere Informationen unter: <https://app.backstagepro.de/streuners>

ners. Um 22 Uhr hat die Band *Jetlagged* ihren Gig und spielen Indie-Folk-Pop. Die Frankfurter Akustik-Band blickt bereits auf eine über 15-jährige Bandgeschichte voller Live-Auftritte, musikalischer Arrangements und Studio-Sessions zurück. Technisch und musikalisch versiert, erreicht der einzigartige von Westerngitarren, Percussion, Bass und Geige getriebene Sound Zuhörer allen Alters und aller Nationen. Jetlagged klingt nach einer Auslandsreise, erinnert an einen Roadtrip im Bulli und regt zum Träumen, Mitsingen und Tanzen an. Themen so vielfältig wie das Leben prägen das Songwriting. Die Songs von Hoffnung, Liebe & Verlust, Abschied & Neuanfang werden in bewegende Metaphern und Melodien gehüllt. Jetlagged standen bereits mit Musikern wie Enno Bunger, Nada Surf oder Vincent Weiß auf der Bühne bei großen Festivals wie Hessens größtem Musikfestival, dem Schlossgrabenfest. Weitere Informationen im Internet unter <https://www.jetlaggedband.com/>. Ab 22.45 Uhr spielt die Band *Horizon* Melodic-Death-Metal. Horizon ist eine deutsche Melodic-Death-Metal-Band aus Rheinland-Pfalz, die im Jahr 2005 gegründet wurde. Wie der Name Melodic Death schon irgendwie erahnen lässt, sind bei dieser Mücke Melodien das Salz in der Suppe. HORIZON zeigen so manchem Etablierten, wie man das Gesteirnen und Heute eines Genres ganz gekonnt verbindet. Damit sitzt man zwar manchmal irgendwie zwischen den Stühlen, aber mit einem ausreichend breiten Hinterteil ist das gar kein Problem. Denn die Jungs geben vor allem immer wieder fein Gas und lassen den Song selber das Zepter schwingen, eben nicht ein einzelnes Instrument. Die Mannheimer mischen ganz gekonnt Tradition und Moderne des skandinavischen und deutschen Melodic Death. (Christian Popp, Metal.de) Informationen im Internet unter: www.horizon.de.



Christina Herr, Wolfgang Schmitt, Melina Becker, Dr. David Lamouroux, Susanne Herz, Dennis Pfeiffer, Wiebke Seeleib, Stephan Schwarz, Sven Matthes, Ilja Moreth, Elisabeth Söllner, Dr. Timur Zilberstein, Dr. Angela Helbling (v. l.)
Foto: GRÜNE

GRÜNE stellen Kandidaten für Kommunalwahl auf

Oberursel (ow). Die Oberurseler GRÜNEN haben ihre umfangreiche Kandidatenliste für die Kommunalwahl im März 2026 aufgestellt und präsentieren mit 53 Bewerbern die längste Liste in der Geschichte des Ortsverbandes, was ihre starke Präsenz in der Stadt unterstreicht. Als Spitzenkandidaten führen Susanne Herz und Sven Matthes die Liste an, die eine ausgewogene Mischung aus erfahrenen Kommunalpolitikern und politischen Newcomern darstellt. Die GRÜNE Kandidatenliste spiegelt die Vielfalt der Oberurseler Stadtgesellschaft wider, wobei jeder zweite Listenplatz von einer Frau besetzt wird, und umfasst sowohl langjährige Einwohner als auch Neubürger. Viele der Bewerber engagieren sich neben der Kommunalpolitik in unterschiedlichen Vereinen wie dem ADFC, dem Eine-Welt-Verein, der TSGO oder der Lokalen Oberurseler Klimaschutzinitiative sowie Elternbeiräten, was die tiefe Verwurzelung der Partei in der Stadtgesellschaft unterstreicht. „Mit dieser starken und vielfältigen Liste wollen wir als stärkste Kraft aus der Kommunalwahl hervorgehen“, erklärt Susanne Herz, Vorstandsmitglied und Spitzenkandidatin. Unter dem Motto „Oberursel – gemeinsam geht’s –

ökologisch, sozial, zukunftsfit!“ treten die GRÜNEN an, um ihre Vision einer nachhaltigen Stadtentwicklung umzusetzen. Auf Listenplatz 3 kandidiert Dr. Angela Helbling, die Umwelt- und klimapolitische Sprecherin der Stadtverordnetenfraktion. Auf den Plätze 4 bis 6 stehen mit Dennis Pfeiffer, Wiebke Seeleib und Dr. David Lamouroux gleich drei Neueinsteiger. Die weiteren Kandidaten bis Platz 15 sind Christina Herr (7), Wolfgang Schmitt (8), Elisabeth Söllner (9), Ilja Moreth (10), Melina Becker (11), Dr. Timur Zilberstein (12), Simona Papenbrock (13), Stephan Schwarz (14) und Dr. Anja Schmidt (15). Zusätzlich stellen die GRÜNEN für alle sechs Ortsbeiräte Kandidaten auf. In Oberursel-Mitte strebt die Partei an, das Amt der Ortsvorsteherin zu verteidigen. Die Spitzenkandidaten für die Ortsbeiräte sind: in Oberursel-Mitte Susanne Herz und Werner Rüter, in Oberursel-Nord Dr. Timur Zilberstein und Wolfram Gaigl, in Oberstedten Hans-Jürgen Klein und Annette von Huene, in Stierstadt Jan Schilling und Dr. Anja Schmidt, in Bommersheim Daniel Beneš und Dr. Angela Helbling und in Weißkirchen Stephan Schwarz und Ilja Moreth

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN

GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN-& VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!

SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO – FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR

06172 856 99 57

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

GOLDANKAUF NUR BEIM PROFI

Achtung vor unseriösen Angeboten!

Immer häufiger versuchen sogenannte Händler mit zweifelhaften Methoden auch Gold anzukaufen.

LASSEN SIE SICH NICHT TÄUSCHEN !

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

29. November bis 5. Dezember 2025

Widder

21. 3. – 20. 4.

Stier

21. 4. – 20. 5.

Zwilling

21. 5. – 21. 06.

Krebs

22. 6. – 22. 7.

Löwe

23. 7. – 23. 8.

Jungfrau

24. 8. – 23. 9.

Vergangenes darf jetzt endgültig abgeschlossen werden, was die Zukunft bringt, lässt sich jetzt noch nicht absehen. Deswegen gilt die Devise: Leben Sie heute, jetzt und hier!

Achten Sie unbedingt darauf, dass Sie sich nicht überfordern, und genießen Sie innige Momente zu zweit. Machen Sie es sich in dieser Woche mal so richtig gemütlich!

Gehen Sie mit Gelassenheit und Ruhe auf einen Menschen zu, der große Zweifel an Ihrer Integrität angemeldet hat. Es sind nur Missverständnisse, die ihn dazu gebracht haben.

Haben Sie Schwierigkeiten, Ihre persönlichen Schwächen in den Griff zu bekommen? Dann sollten Sie nicht zu stolz sein, sich von einem guten Freund ein paar Tipps geben lassen.

Eine offene Aussprache in freundschaftlicher Atmosphäre kann durchaus befreiend sein. Vielleicht stellen Sie dabei sogar fest, dass Ihre Ängste völlig unbegründet waren.

Sie können mit ein paar Worten die Wertschätzung eines Menschen gewinnen, der in Ihrer Nähe lebt. Nutzen Sie die Chance, um gemeinsame Aktionen zu planen.

Einer innerbetrieblichen Stellenausschreibung sollten Sie unbedingt Beachtung schenken. Das könnte Ihr persönliches Ticket für die Fahrt nach oben sein. Nutzen Sie es!

Sie werden in dieser Woche ausreichend Möglichkeit haben, sich Gehör zu verschaffen. Gehen Sie sachlich und vorbereitet vor, damit man Ihre Argumente auch wirklich versteht.

Nutzen Sie die friedliche Stimmung des bevorstehenden Weihnachtsfestes, um sich mit einer bestimmten Person zu unterhalten und ein altes Missverständnis auszuräumen.

Anstatt trüben Gedanken nachzuhängen, sollten Sie sich lieber wieder zum altbewährten Optimismus durchringen! Je charmanter Ihr Auftreten, desto höher steigt Ihr Kurswert.

Auf halbem Weg umkehren? Das ist nicht Ihr Ding. Sie verfügen über genügend Geschick, finanziellen Engpässen gekonnt aus dem Weg zu gehen. Nutzen Sie diese Talente!

Jemand möchte sich bei Ihnen in Erinnerung bringen und Ihnen eine Freude machen. Gehen Sie mit diesem Freundschaftszeichen behutsam um, auch wenn es nicht Ihr Geschmack ist.

Waage

24. 9. – 23. 10.

Skorpion

24. 10. – 22. 11.

Schütze

23. 11. – 21. 12.

Steinbock

22. 12. – 20. 1.

Wassermann

21. 1. – 19. 2.

Fische

20. 2. – 20. 3.

Am 4. Dezember öffnet das „Oberurseler Weihnachtsdorf“

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 4. Dezember, eröffnet Bürgermeisterin Antje Runge um 17 Uhr das beliebte Oberurseler Weihnachtsdorf auf dem Rathausplatz. Zur Eröffnung singt der Kinderchor des Gesangsvereins Germania Weißkirchen und der Nikolaus verteilt kleine Weihnachtsleckereien. Zur Einstimmung auf die Festtage präsentiert sich das Weihnachtsdorf mit festlichen Buden, Schankhütten sowie dem gemütlichen Weihnachtsstadl. Die Hütten fügen sich zu einem kleinen Dorf zusammen, das zum Schlemmen und Verweilen einlädt. Auch Oberurseler Vereine und Institutionen beteiligen sich abwechselnd mit einem Stand.

Das Weihnachtsdorf ist an folgenden Tagen, immer von 16 bis 22 Uhr, geöffnet: Donnerstag, 4. Dezember bis Samstag 6. Dezember, Donnerstag, 11. Dezember bis Samstag, 13. Dezember, Donnerstag, 18. Dezember bis Samstag, 20. Dezember und Samstag, 27. Dezember . „Unser Weihnachtsdorf ist Oberursels beliebter innerstädtischer Treffpunkt in der Adventszeit. Bummeln Sie durch die Oberurseler Innenstadt, entdecken Sie den lebendigen Adventskalender, erledigen Sie ihre Weihnachtseinkäufe und genießen danach eine kleine Auszeit auf dem Rathausplatz in netter Gesellschaft. Nach Weihnachten können Sie an einem weiteren Öffnungstag das Jahr ausklingen lassen“, lädt Bürgermeisterin Antje Runge ein.

Oberursels Vereine präsentieren sich

Traditionell beteiligen sich Oberurseler Vereine und Institutionen zu verschiedenen Terminen mit einem Stand: 4. Dezember, Erich-Kästner-Schule, 5. Dezember, Evangelische Kirche Oberursel und Steinbach, 6. Dezember Wohnraum, 11. Dezember, SC Eintracht Oberursel 1957, 12. Dezember, Kunstgriff Oberursel, 13. Dezember, Kunstgriff Oberursel, 18. Dezember, Turn- und Sportgemeinde 1861 Oberursel, 19. Dezember. Turn- und Sportgemeinde 1861 Oberursel, 20. Dezember. Turn- und Sportgemeinde 1861 27. Dezember. SC Eintracht Oberursel 1957.

Nikolaus im Weihnachtsdorf

Am 6. Dezember besucht der Nikolaus das Weihnachtsdorf und hat sicher kleine Überraschungen dabei.

Senioren-Weihnachtscafé

Am Donnerstag, 11. Dezember, laden die Standbetreibenden des Weihnachtsdorfes um 15 Uhr ältere Menschen aus Oberursel zum weihnachtlichen Kaffee und Kuchen in den Weihnachtsstadl ein. Die Stadt bezuschusst das Weihnachts-Café und bedankt sich herzlich bei den Standbetreibenden. Eine Anmeldung zur Planung ist erwünscht beim Seniorentreff, telefonisch erreichbar unter 06171-502192 oder per E-Mail an seniorentreff@oberursel.de.

Tannenbaumversteigerung

Am Freitag, 19. Dezember, startet zum zweiten Mal eine besondere Aktion: Es werden von lokalen Einrichtungen geschmückte Weihnachtsbäume versteigert. Die Besucherinnen und Besucher haben die Gelegenheit, diese kunstvoll verzierten Bäume zwischen 16.30 und 18.30 Uhr direkt von den teilnehmenden Einrichtungen zu ersteigern. Der Erlös aus der Versteigerung kommt den jeweiligen Einrichtungen zugute und unterstützt deren wichtige Arbeit.

Abschlussparty

Am Samstag, 27. Dezember, endet das Weihnachtsdorf auf dem Rathausplatz ab 18 Uhr mit der beliebten Abschlussparty, bei der ein DJ auflegen wird.

Treffpunkt im Herzen der Innenstadt während der Adventszeit

Bereits zum achten Mal wird das Weihnachtsdorf auf dem Rathausplatz zum gemütlichen Treffpunkt für alle, die sich eine kleine Pause vom Trubel der Weihnachtsvorbereitungen gönnen möchten oder nach der Arbeit Lust haben, sich mit Freunden und Bekannten auf einen Glühwein und leckere gastronomische Spezialitäten zu treffen. Das Weihnachtsdorf ist mit vielen Tannenbäumen und großen Schirmen ausgestattet, die Trockenheit bieten und eine heimelige Atmosphäre verbreiten. An den Feuerstellen mit Sitzgelegenheiten können sich die Gäste aufwärmen. Zudem gibt es in diesem Jahr wieder ein großes Angebot an leckeren Speisen: Bratwurst, Bratenbrötchen, Käsespätzle, Loaded Fries, Philly Cheesesteak Sandwich, Burger, Waffeln, Crêpes und vieles mehr.

Anjuschka Uher Trio beim „Kleinen Mittwoch“

Oberursel – Mit Lokalmatadorin Anjuschka Uher als Sängerin, Chris Martin an der Geige und Mandoline sowie Jonas Becker an der Gitarre kommen am Mittwoch, 3. Dezember, im Kulturcafé Windrose beim „Kleinen Mittwoch“ des Vereins Kunstgriff drei Musizierende aus Oberursel und Frankfurt zusammen, die inzwischen seit einigen Jahren in der Formation des Anjuschka Uher Trios überregional unterwegs sind. Sie vereinen Virtuosität an ihren Instrumenten mit einer großzügigen Portion

gemeinsamer Spielfreude und teilen ihre Begeisterung für hochwertige Livemusik mit dem Publikum. Dieses erwartet ein Programm mit Popmusik der 1960er bis heute, mit Ausflügen in den Soul, ins Musical und kurzen musikalischen Abstechern nach Irland und Schottland. Das Konzert des Anjuschka Uher Trios beginnt um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei, Mitglieder des „Kunstgriff“ gehen aber wie gewohnt mit dem Hut rum. Anmeldung unter www.kulturcafe-windrose.de wird empfohlen.

fokus O. öffnet Türchen

Oberursel (ow). Am Mittwoch, 3. Dezember, beteiligt sich fokus O. am „Lebendigen Adventskalender“ und lädt alle großen und kleinen Besucher herzlich zum Mitmachen in die Geschäftsstelle, Strackgasse 16, ein. Zwischen 16 und 17 Uhr wird es in vorweihnachtlicher Atmosphäre kreativ: Gemeinsam werden Schneemänner aus Pfeffernüssen gebastelt – eine süße und zugleich originelle Idee für die Adventszeit. Der fokus O. freut sich auf viele Besucher, um sich gemeinsam auf die Weihnachtszeit einzustimmen und auf viele fröhliche Gesichter, funkelnde Kinderaugen und natürlich jede Menge süße Schneemänner zur großen Freude aller.

Geschäftsstellenleiterin des fokus O., Martina Käfer, freut sich auf viele Schneemänner aus Pfeffernüssen. Foto: fokus O.

SUDOKU

	6			4		8	1	7
		4				3	5	6
8			7		5			
	5	6	1				3	2
1	8				6	4	7	
			9	1				3
3	9	1				5		
6	7	5		3			2	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

3	9	8	1	6	7	2	5	4
1	7	2	5	4	3	8	6	9
5	6	4	8	2	9	7	3	1
4	1	3	9	8	5	6	2	7
9	8	5	6	7	2	1	4	3
7	2	6	3	1	4	9	8	5
8	3	1	7	5	6	4	9	2
2	5	7	4	9	8	3	1	6
6	4	9	2	3	1	5	7	8

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

3 0

Sonntag

2 -1

Samstag

2 0

Premiere für den „Lebendigen Adventskalender“

Oberursel (ow). Wenn es in Oberursels Innenstadt nach Punsch duftet, Musik erklingt und in liebevoll geschmückten Schaufenstern täglich ein neues „Türchen“ aufgeht, dann hat der „Lebendige Adventskalender“ Premiere. Erstmals laden die Stadt und der Verein fokus O. – Forum der Selbständigen Oberursel – in diesem Jahr zu dieser besonderen vorweihnachtlichen Aktion ein. Von Montag, 1., bis Mittwoch, 24. Dezember, öffnet sich Tag für Tag an verschiedenen Orten in der Innenstadt ein neues Adventstürchen – und dahinter verbirgt sich stets eine kleine Überraschung: eine musikalische Darbietung, das Vorlesen einer weihnachtlichen Geschichte, ein Besuch des Nikolaus oder kreative Bastelaktionen für Kinder. Dazu gibt es Glühwein, Punsch, Plätzchen und die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. „In der Weihnachtszeit freuen wir uns auf all das, was sie so besonders macht. Beim ‚Leben-

digen Adventskalender‘ können Sie gemeinsam an Aktivitäten teilnehmen, aufgeschlossene Menschen treffen und das Zusammensein genießen. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bei allen Mitwirkenden und dem fokus O. bedanken“, so Bürgermeisterin Antje Runge. Wann und wo sich die jeweiligen Türchen öffnen, ist auf Plakaten in der Innenstadt, in den Schaufenstern der teilnehmenden Geschäfte sowie im Internet unter www.oberursel.de/Adventskalender und www.fokus-oberursel.de zu finden. Alle Aktionen sind kostenfrei. „Mit dem ‚Lebendigen Adventskalender‘ möchten wir Menschen zusammenbringen, die Innenstadt mit Leben füllen und zeigen, wie vielfältig und engagiert unsere lokale Gemeinschaft ist“, sagt Martina Käfer, Geschäftsstellenleiterin von fokus O. Alle sind herzlich eingeladen, mitzumachen, zu entdecken und den Zauber der Adventszeit mitten in Oberursel zu erleben.

Geschichten verbinden Generationen

Oberursel (ow). Kinder, Bücher und strahlende Augen: Unter dem Motto „Vorlesen spricht Deine Sprache“ fand am Freitag, 14. November, in der Stadtbücherei Oberursel erneut ein besonderer Vorlesetag für Grundschul Kinder statt. Bereits zum dritten Mal organisierte der Lions Club Oberursel gemeinsam mit der Stadtbücherei dieses lebendige Event. Zu den prominenten Vorleserinnen zählte auch Bürgermeisterin Antje Runge, die aus dem Buch „Kikis kleiner Lieferservice“ vorlas. „Das Vorlesen in der Stadtbücherei ist eine Einladung zum Zuhören, Träumen und Verstehen. Auch heute hat sich gezeigt, dass manche Kinder die Stadtbücherei als Leseort entdecken – das stärkt die Bildungsmöglichkeiten für alle Kinder in unserer Stadt. Ich freue mich jedes Jahr aufs Neue, Teil dieses besonderen Tages zu sein.“ so die Bürgermeisterin. Viele Schulklassen aus Oberursel waren dabei und nutzten die Gelegenheit, nach den Lesungen den Kinderbereich im 1. Stock zu entdecken, zu stöbern und sich sogar nach einem eigenen Leseausweis zu erkundigen. Ein besonderes Highlight war der Auftritt von Leo, dem Bücherlöwen, der die Kinder persönlich begrüßte und für leuchtende Augen sorgte. Der Bücherlöwen Cup des Lions Club Oberursel, eine Initiative, die vor vier Jahren unter der Schirmherrschaft von Bürgermeisterin Runge gestartet wurde, ist mittlerweile bei mehr als 8000 Kindern in 400 Schulklassen in über 22 Städten aktiv und begeistert Kinder fürs Lesen. Auch der Initiator des Cups, Bertrand Reiser-Sénélar vom Lions Club Oberursel, las eine neue Episode aus Leos abenteuerlicher Reise: „Wenn Geschichten lebendig werden,

leuchten Kinderaugen – und genau dann entsteht Lesefreude. Vorlesen ist kein Luxus, sondern der erste Schritt in Richtung Bildungsgerechtigkeit.“ Diese Veranstaltung zeigt: Vorlesen ist mehr als ein schöner Moment – es ist eine Brücke zur Sprache, zum Miteinander und zum selbstständigen Lesen. Der Lions Club Oberursel und die Stadtbücherei möchten mit diesem Projekt nachhaltig Begeisterung für Bücher wecken.

Hintergrund

Der Bundesweite Vorlesetag ist eine Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung. Jedes Jahr im November setzen hundertausende Menschen ein öffentliches Zeichen für das Vorlesen – als Schlüssel zur Bildung und zur Förderung von Sprachkompetenz, Integration und Kreativität.



Bürgermeisterin Antje Runge, liest anlässlich des Bundesweiten Vorlesetags in der Stadtbücherei aus „Kikis kleiner Lieferservice“ vor. Foto: Stadt Oberursel



Der Kulturkreis Oberursel bot im Sitzungssaal des Rathauses den blutjungen Künstlern aus der Region Rhein-Main eine Bühne beim Podium für junge Talente mit Birgit Morgenstern und Rolf Kohlrausch. Foto: Berthold Schinke

Nie zu jung für Musik – Wunderkinder im Rathaus

Oberursel (aks). Rolf Kohlrausch kündigte als Leiter von Pro Musica beim Podium für Junge Talente in der fünften Auflage mit großem Stolz die sechs jungen Talente an, die am Sonntagmittag im Rathaus ihren Auftritt hatten – die Jüngste ist dreizehn, der Jüngste zwölf Jahre alt. Seit Jahrzehnten setzt sich der Pianist Kohlrausch mit großem Engagement für junge Musiker ein und bietet ihnen eine Bühne im Rhein-Main-Gebiet, weil er aus eigener Erfahrung weiß, wie wichtig es für eine Künstlerkarriere ist, vor Publikum zu spielen. Diese sechs jungen Künstler zeichneten sich nicht nur durch Begabung aus, sondern auch durch persönlichen Einsatz, betonte er. „Ohne Fleiß geht es hier einfach nicht!“ Diese musikalischen „Wunderkinder“ überraschten das Publikum mit perfekten und sogar innigen Interpretationen von Beethoven, Schumann und Chopin. Ein heiteres beschwingtes Programm, das gute Laune an diesem ersten Wintereinbruch verbreitete. Manch einer rieb sich die Augen, und wollte kaum glauben, dass da Kinder Klavier und Geige spielten und so souverän mit den komplexen Meisterwerken umgingen. Die mehrfach preisgekrönten Preisträger versetzten den eher nüchternen Rathaussaal mit fröhlichen Tanzrhythmen und Variationen über Volkslieder in eine fröhliche Stimmung. Die dreizehnjährige Jesslyn Koo machte den Auftakt, ihre zarten Hände flogen über die Tasten des prächtigen Steinway und sie hauchte der Beethoven-Sonaten und Schumanns ABEGG-Variationen eine leichte beschwingte Note ein. Mit einem schüchternen Grinsen, als hätte sie sich gerade ein wenig warm gespielt, tänzelte sie auf ihren Platz zu ihrer Mutter zurück. Die beiden hochbegabten Brüder mit kurdischen Wurzeln, der zwölfjährige Shad und der vierzehnjährige Yad Barzinjy, die auch in Komposition und Improvisation unterrichtet werden, rissen das Publikum aus jegli-

chem Novemberblues. „Der Schweizerbub“ von Chopin klingt wie eine lustige Bergrallye mit Jodelanklängen. Shad spielt das Stück vergnügt und munter. Den ersten Satz der Beethoven’schen Waldsteinsonate spielte er souverän wie ein erfahrener Pianist. Sein großer Bruder lässt die Zuhörer andächtig lauschen als Präludium und Fuge f-Moll aus Bachs wohltemperiertem Klavier erklingt – Staunen über so viel Virtuosität und Empfindsamkeit erfüllt den Raum. Mit Brahms Rhapsodie in g-Moll gewinnt die fast tranceartige Musik Macht über die Herzen. Nach der Pause Auftritt von Anton Wolf, achzehn Jahre alt, der Klänge in den Raum schickt, die fast sphärisch wirken. Er entpuppt sich als Meister des Marimbaphons mit warm und dunkel klingenden Holzplatten und des Vibraphons mit feinem glitzernden Klang, in dem Aluplatten von einem Vibrationsmotor bewegt werden. Kohlrausch würdigt ihn mit den Worten: „So jemanden gibt es nicht so oft!“ Wolf hat sich bereits in diversen Jugendorchestern einen Namen gemacht, auch mit seiner eigenen Band „Percussion fusion“ und gibt selbst auch Unterricht. Dann geht es mit der fünfzehnjährigen Geigerin Mi-Helen Horn weiter, die bereits als Solistin mit großen Orchestern auftritt und am Klavier Yuanzhen Sun (zwanzig Jahre), der ebenfalls bereits Karriere in der Musikwelt gemacht hat, mit Beethovens Violinsonate aus dem Opus 12,1, das der Komponist als junger Mann komponierte, und sie dem Wiener Hofkomponisten Salieri widmete, um seine Aufmerksamkeit zu gewinnen. Als Finale das Stück von Henryk Wieniawski, das er dreizehnjährig 1843 komponierte, und das die zwei jungen Künstler mit so viel Verve und Lust spielten, dass es eine Freude war. Die Zukunft der Musik scheint mit diesem talentierten jungen Nachwuchs in allerbesten Händen zu sein.

Oberursel Card

Oberursel (ow). Pünktlich zum Start des Oberurseler Weihnachtsmarktes am Donnerstag, 27. November, startet auch in diesem Jahr wieder die beliebte Weihnachtsaktion der Oberursel Card. Insgesamt 24 exklusive Rabatt-Coupons erwarten alle Inhaber der Oberursel Card – eine besondere Geschenktion unserer Partnerunternehmen in der Adventszeit. Die Coupons bieten attraktive Rabatte in den teilnehmenden Geschäften und können – mit wenigen Ausnahmen – bis Samstag, 31. Januar 2026, eingelöst werden. Die Geschenkcoupons sind ab Donnerstag, 27. November, in den teilnehmenden Partnergeschäften erhältlich oder können bequem im Internet unter oberurselcard.de heruntergeladen und ausgedruckt werden. Wichtig: Die Einlösung ist nur in Verbindung mit einer persönlichen Oberursel Card möglich – diese kann bei Interesse unkompliziert für nur drei Euro in der Geschäftsstelle Oberursel Card, Strackgasse 16, oder bei einem der Partnerunternehmen vor Ort erworben werden. Die Oberursel Card schafft somit Freude in der Adventszeit für besondere Einkaufsmomente.

Fahrrad-Diebstahl

Oberursel (ow). Unbekannte entwendeten am Freitagmorgen, 21. November, in der Zeit von 9.50 bis 11.15 Uhr, ein orange/schwarzes Pedelec der Marke Giant, welches an einer Laterne vor dem Schultor der Hochtaunusschule mittels Gliederschloss befestigt war. Das Rad hatte einen Wert von etwa 5.099 Euro. Zeugen wenden sich bitte an die Polizeistation unter der Rufnummer 06171-6240-0.

BESUCHEN SIE DEN

KLEINSTEN

Weihnachtsmarkt

IN HESSEN

IM

ALT KÖNIG - STIFT

Donnerstag, 27.11. 16.00 – 19.00 Uhr

Freitag, 28.11. 16.00 – 19.00 Uhr

Samstag, 29.11. 14.00 – 17.00 Uhr

Altkönig-Stift

Anne-Marie Skuqi

RECHTSANWÄLTIN

Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Erbrecht
Testamentsvollstreckerin (AGT)



Tel. 06172 - 72 307
www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Rathaus, BSO und Außenstellen geschlossen

Oberursel (ow). Wegen einer Personalversammlung bleibt das Rathaus am Mittwoch, 3. Dezember, ab 13.45 Uhr geschlossen. Ab dieser Uhrzeit sind die Beschäftigten auch telefonisch nicht erreichbar. Am Donnerstag, 4. Dezember, ist das Rathaus ab 8 Uhr wieder regulär geöffnet. Auch die städtischen Kitas sind ab 12 Uhr geschlossen. Die Stadtbücherei schließt ab 13 Uhr, das Stadtarchiv ab 12 Uhr. Die Beschäftigten des Bau & Service Oberursel (BSO) nehmen ebenfalls an der Personalversammlung teil. Daher ist die telefonische Erreichbarkeit des BSO temporär beeinträchtigt. Der Wertstoffhof ist regulär geöffnet.

RHYTHM OF THE DANCE



22.01.2026, 20.00 Uhr, Kurtheater Bad Homburg v.d.H.
Tickets ab 42,45 € gibt es an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.eventim.de und www.reservix.de

Apotheker

Der neue Podcast:

www.apothekeprime.de/podcast

Sextoys eine Gefahr?

Ist der Einsatz von Dildos, Vibratoren, Analplugs und Masturbatoren eigentlich völlig unbedenklich? Ganz abgesehen von elektronischen Problemen hat die Stiftung Warentest das Thema Schadstoffe unter die Lupe genommen. Sie hat dabei herausgefunden, dass manche Spielzeuge stark belastet sind. Zum Beispiel mit endokrinen Disruptoren, das sind Substanzen, die sich auf den Hormonhaushalt auswirken. Bei 2 Spielzeugen wurden Nonylphenol gefunden, welches sich schädigend auf die Fortpflanzung auswirken kann. Bei 3 Sextoys, die man über Apps ansteuern kann, landeten die Nutzungsdaten auch beim Hersteller. Was raten nun die Stiftung Warentest oder Ihre Apotheker? Wer auf Nummer sicher gehen will, nutzt den Dildo zukünftig mit einem Kondom. Was die Nutzungsvielfalt bei mehreren Körperöffnungen erhöht und eine hygienische Reinigung erleichtert. Wer kein Kondom nützen will und mit Gleitgelen arbeitet, der sollte auf keinen Fall Gels auf Basis von Silikonölen verwenden. Mit diesen werden Schadstoffe noch schneller herausgelöst. Zu empfehlen ist die Benutzung von Gleitmitteln auf wasserbasis. Am Ende des Tages sollte man sich

Ihr Marc Schrott

Fachapotheker für Allgemeinpharmazie

apothekerprime

Central Apotheke

Inhaber: Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Altstadtführung im Dezember

Oberursel (ow). Am Samstag, 6. Dezember, findet ein geführter Rundgang ab 14 Uhr durch die Altstadt statt. Die spannende Führung mit viel Wissenswertem vom Mittelalter bis zur Neuzeit lohnt sich! Treffpunkt ist am Vortausmuseum, Marktplatz 1. Die Kosten betragen fünf Euro, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zu allen touristischen Angeboten der Stadt Oberursel erhalten Interessierte jederzeit Auskünfte in der Tourist-Info im Vortausmuseum unter der Telefonnummer 06171-502 – 232 oder im Internet unter www.oberursel.de. Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist ebenfalls möglich unter tourismus@oberursel.de. Informationen zu den Stadtführungen und den touristischen Angeboten der Stadt Oberursel gibt es in der Tourist-Information im Vortausmuseum unter Telefon 06171- 502232 oder per E-Mail unter tourismus@oberursel.de sowie unter www.oberursel.de.

Turmblasen im Advent

Oberursel (ow) Der evangelische Posaunenchor Oberursel und der Posaunenchor der evangelisch-lutherischen Sankt Johannes-Gemeinde in Oberursel werden auch in diesem Jahr in alter Tradition an allen Sonntagen im Advent um 18 Uhr Advents- und Weihnachtslieder vom Turm der Sankt Ursula-Kirche erklingen lassen. Das Turmblasen kann jedoch nur bei geeignetem Wetter stattfinden. Bei Regen, Sturm oder klirrender Kälte fällt das Blasen aus.

Urselbachstraße

Oberursel (ow) Die Vollsper-
rung ist aufgehoben, die Stra-
ße ist wieder befahrbar.

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 06172-76 36 20

Kronberger
Lichtspiele

mein Kino...

27. 11. – 3. 12. 2025

Dann passiert das Leben

Fr., Sa., So. + Mo. 20.15 Uhr

Das perfekte Geschenk

Fr., Sa. + Mo. 18.00 Uhr
Di. 19.30 Uhr (Strick-Kino)

Amrum

So. 18.00 Uhr

Royal Ballet & Opera 2025 / 26:
La fille mal Gardée

So. 14.00 Uhr

Pumuckl und das große
Missverständnis

Sa. 15.30 Uhr

Depeche Mode: M –
Live in Mexico City

Do. 20.15 Uhr

Kinderweihnachtskino:
Der Grinch

Sa. 12.00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
klimatisiert  06173/ 7 93 85

Die auflagenstärksten
Lokalzeitungen
für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche

Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler Woche

Steinbacher Woche

Königsteiner Woche

Kronberger Bote

Kelkheimer Zeitung

Liederbacher Anzeiger

Glashüttener Anzeiger

Bad Sodener Woche

Sulzbacher Anzeiger

Schwalbacher Zeitung

Eschborner Woche

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 069 13 40 400

Gute alte Weihnachtszeit!

Eine Reise durch den Advent mit dem Schauspieler und Erzähler

1.Advent | Sonntag, 30.11.2025
Christuskirche | Oberursel/Ts.
Beginn: 16:00 Uhr | Einlass: 15:30 Uhr

Michael Quast

Musikalische Begleitung:
Elli Choi (Violine) und Anna Han (Klavier)
von der Kronberg Academy



AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
FRANKFURT +

Monteverdi: MARIENVESPER

Dreikönigskirche

30.11.2025 12,10 € – 40,30 €

WINTERLICHTER

Palmengarten Frankfurt

29.11.2025 – 11.01.2026 11,00 €

ADAC Weihnachtskonzert

Alte Oper Frankfurt

30.11.2025, 17.00 Uhr 25,00 – 62,00 €

Monteverdi: MARIENVESPER

Frankfurter Dom

12.+13.12.2025, 20.00 Uhr 12,10 – 40,30 €

Great Christmas Circus mit neuer Show!

Am Ratsweg Frankfurt

13.12.2025 – 11.01.2026 ab 20,00 €

„Jauchzet, frohlocket!“

mit der Kantorei St. Katharinen
und dem Bach Collegium Frankfurt

St. Katharinen Frankfurt

14.12.2025, 19.00 Uhr 10,00 – 30,00 €

Weihnachts-Chorkonzert

Bach Weihnachtsoratorium 1,4-6

Alte Oper Frankfurt

14.12.2025, 19.00 Uhr 23,00 – 47,00 €

PRETTY WOMAN – Das Musical

Alte Oper Frankfurt

17.12.2025 – 10.01.2026 ab 37,40 €

1822-Neujahrskonzert

Alte Oper Frankfurt

11.01.2026, 18.00 Uhr 27,00-76,00 €

DIE PRINZEN

Alle Hits – mit großem Orchester

Alte Oper Frankfurt

13.01.2026, 19.30 Uhr 74,90 – 129,90 €

THE HARLEM GOSPEL SINGERS

Alte Oper Frankfurt

14.01.2026, 19.30 Uhr 47,50 – 97,50 €

Wiener Johann Strauß Konzert-Gala

Alte Oper Frankfurt

18.01.2026, 19.00 Uhr 74,00 – 104,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
OBERURSEL +

21. ESCHBORNER
PUPPENTHEATERFESTIVAL

Vorstellungen für Klein und Groß

ab 27.11.2025 ab 5,00 €

Klavierabend mit Thomas Duis

Stadthalle Kelkheim

29.11.2025, 19.00 Uhr 24,00 €

Gute alte Weihnachtszeit

Christuskirche Oberursel

30.11.2025, 16.00 Uhr 30,00 – 35,00 €

„Achtsam morden“ – Stadttheater Oberursel

Stadthalle Oberursel

09.12.2025, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00 €

Neujahrskonzert – „Hofburg meets Hollywood“

Stadthalle Oberursel

04.01.2026, 11.00 Uhr 37,00 – 46,00 €

„Wer hat Angst vor Virginia Woolf“

Stadthalle Oberursel – Stadttheater

14.01.2026, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00 €

Bridges Kammerorchester –
Von der Seidenstraße über...

Casals Forum Kronberg

13.03.2026, 19.45 Uhr 30,00 – 60,00 €

2 Flügel – „Leidenschaftlich Leben“

Christuskirche Oberursel

13.03.2026, 20.00 Uhr 17,50 – 25,20 €

„Rent a Friend“

Stadthalle Oberursel – Stadttheater

24.03.2026, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00 €

"Wunderheiler"

Stadthalle Oberursel – Stadttheater

20.04.2026, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00 €

Ricardo Gallén & Orchester

Spanische Nacht der Gitarre

CasalsForum Kronberg

31.05.2026, 19.00 Uhr 49,40 – 72,50 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
BAD HOMBURG

Im Äppelwoi-Theater im Kurtheater:

„Ramba Zamba“ und „Alko-Pop und Klingeltöne“

Freitags und Samstags ab 22,50 €

Bobby Rausch – Jazz, Hip-Hop & mehr

Speicher im Kulturbahnhof

29.11.2025, 20.00 Uhr 25,00 – 28,00 €

„Let it Snow!“ – The Christmas Show

Kurtheater Bad Homburg

04.12.2025, 20.00 Uhr 44,90 – 49,90 €

When Angels sing!
Die schönsten Weihnachtsmärchen

Erlöserkirche Bad Homburg

06.12.2025, 17.00 Uhr 41,40 – 59,40 €

„Voll verspukt!“
Ein Weihnachtsmärchen

Kurtheater Bad Homburg

13. + 14.12.2025, 15.00 Uhr 14,20 €

Lars' Christmas –
Das Weihnachtsprogramm von Lars Redlich

Kurtheater Bad Homburg

21.12.2025, 19.00 Uhr 34,00 – 39,00 €

SCHWANENSEE
Classico Ballet Napoli

Kurtheater Bad Homburg

29.12.2025 & 20.01.2026 46,60 – 69,50 €

Meta Hüper – KNEF reloaded! Eine Hommage

Kurtheater Bad Homburg

31.12.2025, 19.00 Uhr 40,00 – 55,00 €

ABBA GOLD – The Concert Show

Kurtheater Bad Homburg

11.01.2026, 19.00 Uhr 51,00 – 58,00 €

The Cat Stevens Tribute – Starring Patrick Snow

Kurtheater Bad Homburg

17.01.2026, 20.00 Uhr 39,90 – 44,90 €

The Music of Hans Zimmer & Others

A Celebration of Film Music

04.02.2026, 20.00 Uhr 57,40 – 77,40 €

Ray Wilson & Band – Genesis Classics

Kurtheater Bad Homburg

28.02.2026 54,40 – 59,90 €

 Wochen- und Monatskarten im
Ticketshop Oberursel erhältlich



Tickets unter:

069 13 40 400

www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

Oberurseler Weihnachtsmarkt: Änderungen im Straßenverkehr

Oberursel (ow). Aufgrund des Weihnachtsmarkts, der von Donnerstag, 27. November, bis Sonntag, 30. November, stattfindet, kommt es zu Änderungen im Straßenverkehr. Das Festgelände wird aus Gründen der öffentlichen Sicherheit während der Veranstaltungszeiten vollständig für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Hierzu werden an den Zufahrtsstraßen entsprechende Sperrmaßnahmen eingerichtet. Diese Regelung dient dem Schutz aller Besuchenden und soll potenzielle Gefahren durch unbefugten Fahrzeugverkehr verhindern. Die Zufahrt für Einsatz- und Rettungsfahrzeuge ist sichergestellt. Außerhalb der Sperrzeiten können Anwohnende und Lieferverkehr teilweise das Festgebiet befahren. Die Sperrzeiten sind am Donnerstag, 27., von 16 bis 22 Uhr, am Freitag, 28., von 14 bis 23 Uhr, am Samstag, 29., von 12 bis 23 Uhr und am Sonntag, 30. November, von 12 bis 22 Uhr. Der Mittwochswochenmarkt am Mittwoch, 26. November, und der Samstagswochenmarkt am Samstag, 29. November, werden vom Epinayplatz in die Henchenstraße verlegt. Daher ist die Henchenstraße an beiden Tagen von 6 bis 16 Uhr voll gesperrt und nur für Anwohnende befahrbar. Die Einfahrten zu den Grundstücken werden freigehalten. Ab Mittwoch, 26. November, bis einschließlich Montag, 1. Dezember, ist der Marktplatz voll gesperrt. Weiterhin sind folgende Bereiche während der Sperrzeiten für den Durchgangsverkehr gesperrt: obere Vorstadt, obere Strackgasse und untere Marktplatzstraße. In der Unteren Hainstraße entfällt die Einbahnstraßenregelung, so dass eine Befahrung bis zur oberen Vorstadt an das Marktgebiet in beiden Richtungen möglich ist. Die Ackergasse wird zu den Marktzeiten ab Höhe der Einkaufs-Passage Ackergasse gesperrt, so dass ein Abfahren über die Schlenker- und Weidengasse möglich ist. Die Hospitalstraße ist

ab Korfstraße nur bis zum Bachlauf des Urselbachs befahrbar. In folgenden Bereichen werden ab Dienstag, 25. November, Halteverbote eingerichtet: am Rathausparkplatz. In folgenden Bereichen werden ab Mittwoch, 26. November, Halteverbote eingerichtet: Eppsteiner Straße, Marktplatz, untere Marktplatzstraße, Hospitalstraße zwischen Schulstraße und Strackgasse und in der Ackergasse. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass in zahlreichen Straßen rund um das Festgebiet die Verkehrsführung geändert wird. Den Besucherinnen und Besuchern wird empfohlen, auf öffentliche Verkehrsmittel auszuweichen und per U- oder S-Bahn beziehungsweise mit dem Stadtbus anzureisen. Das Marktgelände ist auf diese Weise sehr gut zu erreichen. Auch im Stadtbusverkehr kommt es zu Änderungen, hier sollten die separaten Veröffentlichungen der Stadtwerke Oberursel im Internet unter www.stadtwerke-oberursel.de/aktuelles beachtet werden. Folgende Parkplätze rund um die Innenstadt werden ausgeschildert und können während der Veranstaltungszeiten genutzt werden: der P&R-Platz am Bahnhof Oberursel, das Parkdeck auf dem Gelände der Feldbergschule und der Parkplatz auf der Wiese bei der Firma Rolls-Royce. Anwohnende, die aufgrund des Weihnachtsmarkts ihren regulären Stellplatz (auf dem eigenen Grundstück oder dem gemieteten Parkplatz) nicht anfahren können, erhalten für die Zeit zwischen Mittwoch, 26. November, und Montag, 1. Dezember, ein kostenfreies Parkticket für das Parkhaus Altstadt. Bitte melden Sie sich dafür im Rathaus bei Iris Wick unter Telefon 06171-502-346 oder per E-Mail an kultur@oberursel.de zur Terminvereinbarung. Das vollständige Programm des Oberurseler Weihnachtsmarktes und alle Informationen zu den Begleitveranstaltungen gibt es im Internet unter www.oberursel.de.

Busumleitungen Weihnachtsmarkt

Oberursel (ow). Wegen des Oberurseler Weihnachtsmarktes und der hierfür notwendigen Auf- und Abbauarbeiten müssen von Mittwoch, 26. November, (Betriebsbeginn), bis Montag, 1. Dezember, (Betriebsende) die Stadtbus-Linien 41, 42, 43, 44, 45 und n31 sowie die Schulbuslinie 49 wie folgt umgeleitet werden. Die Linien 41 und 45 fahren von der Altkönigstraße kommend über die Füllerstraße und Oberhöchstader Straße zum Bahnhof Oberursel. In der Gegenrichtung fährt die Linie 41 vom Bahnhof über die Feldbergstraße, Oberhöchstader Straße und Füllerstraße nach Oberstedten. Die Linie 45 fährt über Adenauerallee, Oberhöchstader Straße und Füllerstraße. In beiden Richtungen entfallen die Haltestellen „Am Rahmtor“, „Marktplatz“, „Eppsteiner Straße“ und „Holzweg“. Ersetzt werden diese durch Ersatzhaltestellen in der Altkönigstraße vor dem Seniorenheim (Richtung Oberstedten) und in der Füllerstraße gegenüber der Grundschule Mitte (Richtung Bahnhof), sowie durch zusätzliche Haltepunkte in der Oberhöchstader Straße in Höhe des Rathauses, um einen Umstieg von der Linie 41 in die Linie 43 und umgekehrt zu gewährleisten. Die Linie 42 und die Nachtbuslinie n31 kön-

nen aufgrund der Sperrungen den Holzweg nicht befahren. Somit entfallen die Haltestellen „Holzweg“ und „Eppsteiner Straße“. Die Ersatzhaltestellen befinden sich in der Feldbergstraße in Höhe der Josef-Baldes-Passage und des Epinayplatzes. Die Linien 43 und 44 verkürzen ihre Strecke und fahren von Stierstadt kommend von der Oberhöchstader Straße direkt in die Adenauerallee und zum Bahnhof. In der Oberhöchstader Straße werden in beiden Richtungen zusätzliche Haltestellen vor dem Rathaus und gegenüber unter den Arkaden eingerichtet. Es entfallen in beide Richtungen die Haltestellen „Am Rahmtor“, „Marktplatz“, „Eppsteiner Straße“ und „Holzweg“. Die Schulbuslinie 49 in Richtung Oberstedten muss auf die Hohemarkstraße umgeleitet werden und kann somit die Haltestellen „Marktplatz“, „Am Rahmtor“, „Brüder-Winter-Straße“, „Steinmühlenweg“, „TaunaBad“, „Theodor-Heuss-Straße“ und „Borkenberg“ nicht anfahren. Ersatzweise hält der Schulbus an den Haltestellen der Linie 42 „Portstraße“ und „Philipp-Reis-Straße“ in der Hohemarkstraße. Die Stadtwerke GmbH bittet um Verständnis und wünscht einen schönen Besuch auf dem Oberurseler Weihnachtsmarkt.

Mitmachen lohnt sich - TaunaApp mit attraktivem Adventskalender

Oberursel (ow). In diesem Jahr verschönern die Stadtwerke Oberursel die Adventszeit mit einem bunt gefüllten Adventskalender in der praktischen TaunaApp Oberursel, die man sich gratis herunterladen kann. Gewinne im Gesamtwert von rund 900 Euro verstecken sich hinter den Türchen: spannende Gewinne aus dem Stadtwerke Oberursel-Konzern, wie zum Beispiel Gutscheine für das TaunaBad Oberursel, Eintrittskarten zu diversen Veranstaltungen in der Stadthalle Oberursel oder Tickets für Gratis-Parken im Parkhaus Altstadt sowie attraktive Preise von Oberurseler Unternehmen. Ob Destillate der Taunus Brennerei Burkard, Apfelprodukte der Kelterei Steden aus Oberursel oder ein Vogelhaus der Oberurseler Werkstätten – beim Adventskalender der Stadtwerke Oberursel ist die Teilnahme am Online-Adventskalender ganz einfach: Jeden

Tag die TaunaApp Oberursel öffnen und das jeweilige Adventskalender-Türchen mit den Gewinninformationen im Hauptmenu Service anklicken. Für die Teilnahme am Gewinnspiel sind lediglich einige persönliche Daten in das Gewinnspielformular einzutragen und dann gehört nur noch etwas Glück zum Gewinn des Tagespreises. Interessierte, die noch nicht User der TaunaApp Oberursel sind, können die App der Stadtwerke kostenlos im Internet im AppStore unter <https://apps.apple.com/de/app/taunaapp-oberursel/id1102934206> oder im Google Play Store unter https://play.google.com/store/apps/details?id=com.energy_app_provider.taunaApp herunterladen. Weitere Informationen zu den praktischen Inhalten der TaunaApp gibt es unter <https://www.stadtwerke-oberursel.de/TaunaApp>.

Der Nussknacker in der Stadthalle

Oberursel (ow). Seit über 100 Jahren begeistert Peter Tschaikowskys „Der Nussknacker“ das Publikum weltweit – und ist aus der Advents- und Weihnachtszeit nicht mehr wegzudenken. Nun bringt ein renommiertes italienisches Ensemble aus der „Wiege des europäischen Tanzes“ dieses Meisterwerk des klassischen Balletts in einer besonders liebevollen Inszenierung erneut auf die Bühne. Erzählt wird die Geschichte von Clara, die in der magischen Nacht des Weihnachtsfestes eine wundersame Reise in eine Welt voller Fantasie, Abenteuer und Romantik erlebt – mit lebendig gewordenen Puppen, kämpfenden Mäuseheeren und einem bezaubernden Prinzen an ihrer Seite. Die Inszenierung fängt diese zeitlose Märchenwelt ein und verbindet sie mit einer feinfühligten Prise moderner Choreografie und ausdrucksstarker Bühnensprache. Das Publikum erwartet ein visuell wie musikalisch beeindruckendes Erlebnis: prächtige Kostüme, ein detailverliebtes Bühnenbild und eine hochklassige Ballettbesetzung, deren Ausbildung und tänzerische Präzision von der ersten Szene an spürbar sind. Tschaikowskys unvergängliche Musik bildet dabei das emotionale Herzstück der Aufführung. „Gerade zur Weihnachtszeit ist ‚Der Nussknacker‘ mehr als ein Ballett – er ist ein Tor in eine Welt, in der Wunder möglich sind. Für einen Abend dürfen wir glauben: Alles kann geschehen – vor allem, wenn man liebt“, so die künstlerische Leitung des italienischen Star-Ensembles. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 11. Dezember, um 19 Uhr in der Stadthalle statt. **Die Oberurseler Woche verlost 3x2 Karten für diese Veranstaltung.** Einsendeschluss ist Donnerstag, 4. Dezember; der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Interessierte senden bitte eine Karte an die Redaktion Oberurseler Woche, Theresenstraße 2, 61462 Königstein oder

eine E-Mail an redaktion-ow@hochtaunus.de mit Angabe der Adresse und Telefonnummer des Einsenders. Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt.



Der Nussknacker kommt nach Oberursel. Foto: privat

ANZEIGE



Im Kreis der Familie – und doch nicht dabei?

Jetzt handeln und Weihnachten wieder voll erleben.

Selbsttest: Wie gut ist Ihr Hörverstehen?

☐ Haben Sie in lauter Umgebung Schwierigkeiten, Gesprächen zu folgen?

☐ Fällt es Ihnen schwer, hohe Stimmen (z. B. von Kindern oder Frauen) zu verstehen?

☐ Haben Sie öfter den Eindruck, dass andere undeutlich sprechen?

☐ Drehen Sie Fernseher oder Radio häufiger lauter, oder empfinden andere die Lautstärke als zu hoch?

Bei einem oder mehr Häkchen sollten Sie einen Hörtest machen.

Jetzt Termin vereinbaren auf geers.de oder einfach den QR-Code scannen:



Kennen Sie das? Beim Familiessen wird es laut, alle erzählen durcheinander – und Sie merken, dass Sie Mühe haben, alles mitzubekommen. In Gesprächen im Freundeskreis müssen Sie öfter nachfragen und der Fernseher ist etwas lauter als früher. Dann kann der Grund ein schlechter werden: des Gehör sein. Damit sind Sie nicht allein: Schätzungen zufolge haben über 6 Millionen Menschen in Deutschland einen unversorgten Hörverlust – viele, ohne es richtig zu bemerken.

Hörverlust beginnt häufig mit Verständnisproblemen. Besonders jetzt, wo Weihnachten vor der Tür steht, ist der perfekte Zeitpunkt, etwas für gutes Verstehen zu tun. Denn wenn Sie jetzt starten, können Sie bis Weihnachten schon wieder voll dabei sein – beim Lachen, beim Erzählen, beim Musikhören. Ein schönes Geschenk – nicht nur für Ihre Lebensqualität, sondern auch für Ihre Familie. So werden die Feiertage zum Fest.

Der erste Schritt ist ein kostenloser Hörtest beim Hörakustiker GEERS. Ein Hörverlust kann noch nicht rückgängig gemacht werden. „Die Auswirkungen lassen sich heute aber immer besser behandeln. Moderne Hörlösungen schaffen es dank KI-Technik inzwischen sehr gut, störende Nebengeräusche auszufiltern und Sprache bestmöglich zu erhalten“, erklärt Julia Marschallek, Hörakustikmeisterin bei GEERS. Stellen Sie jetzt mit den Services von GEERS sicher, dass Sie rechtzeitig zum Fest Ihre Liebsten gut hören:

- **Kostenloser Hörtest und individuelle Beratung** durch geschulte Spezialist:innen.
- **Unverbindliches Probetragen** modernster Hörgeräte in Ihrem Alltag.
- **Innovative Hörgeräte in allen Preisklassen** – klein, dezent und technisch auf dem neuesten Stand.
- Die Krankenkasse übernimmt bei einem Hörverlust **bis zu 1.482 Euro** und es gibt sogar **Hörgeräte**

zum Nulltarif. Die Abwicklung übernimmt GEERS für Sie.

- Und das Beste: Bei GEERS gehen Sie kein Risiko ein. Mit der **Bestpreis-Garantie** zahlen Sie garantiert nie zu viel, und dank **Zufriedenheits-Garantie** sind Sie abgesichert, falls Ihre Hörlösung nicht Ihre Erwartungen erfüllt.
- **Ihre Begleitung ist natürlich bei jedem Besuch herzlich willkommen**, weil man wichtige Schritte am besten zusammen geht.

Das beste Geschenk für Ihre Hörgesundheit. Nutzen Sie die Gelegenheit jetzt – machen Sie noch vor Weihnachten in nur 15 Minuten Ihren kostenlosen Hörtest bei GEERS. Sollten unsere Expert:innen dabei Auffälligkeiten feststellen, beraten sie Sie gerne unverbindlich zu individuell passenden Hörlösungen. Damit erleben Sie die Feiertage mit all ihren schönen Klängen. Denn gutes Hören verbindet – besonders zur Weihnachtszeit. Am besten, Sie vereinbaren gleich einen Termin auf geers.de/termin

Besuchen Sie uns in einem Fachgeschäft in Ihrer Nähe:

Nassauer Straße 10,
61440 Oberursel,
Tel.: 06171 9899006

Oder vereinbaren Sie bequem Ihren Wunsch-Termin online auf geers.de/termin:



Gutschein für Ihren GEERS Gratis-Hörtest.

- Termin vereinbaren
- Gutschein mitbringen
- Ergebnis in nur 15 Minuten erhalten



Code für Fachgeschäft



* Gegen Vorlage einer ohrenärztlichen Verordnung. Sofern Sie gesetzlich krankenversichert und nicht zuzahlungsbefreit sind, fällt eine gesetzliche Zuzahlung von 10 € je Gerät zugunsten Ihrer Krankenversicherung an. Privatpreis: 741 € je Hörgerät.
** Weitere Infos zu unseren GEERS Garantien finden Sie hier: www.geers.de/garantien

GEERS

Diese GEERS Fachgeschäfte werden betrieben von der Sonova Retail Deutschland GmbH, Otto-Hahn-Straße 35, 44227 Dortmund

LOKALSPORT

Kampfkunstlehrgang mit europäischen Meistern

Oberursel (mas). Einen ganzen Tag lang sind Sportler aus Europa zusammengekommen, um zu lernen und zu lehren. Die European Hwal Moo Do Federation hat den diesjährigen Traditional Day in der Sporthalle der Grundschule am Eichwäldchen veranstaltet und dafür international Meister und Schüler eingeladen. Allein 100 Teilnehmer folgten dieser Einladung. Auf insgesamt vier Flächen verteilt kamen Jung und Alt, Erfahrene und Unerfahrene zusammen. Einige Eltern brachten ihre Kinder mit – oder andersherum: die Kinder brachten ihre Eltern mit. Verbunden wurden alle durch den Sport und das Ziel, sich körperlich zu betätigen und Neues zu lernen. Die Inhalte der einzelnen Einheiten variierten zwar stark voneinander, waren jedoch alle Teil von Hwal Moo Do: Kick- und Thaiboxen (Muay Thai), Selbstverteidigung, Schwertkampf, Kleidertechniken und vieles mehr. Vereint wurden die Inhalte durch ihren Fokus auf effektive, realistische Selbstverteidigung. Was die Veranstaltung von anderen Lehrgängen abhob, war die Anwesen-

heit von vielen Meistern der European Hwal Moo Do Federation mit einer hohen Graduierung, darunter: Franco Zanfino (8. Dan), Natalie Zanfino (8. Dan) und Mark Klinger (8. Dan) aus Deutschland; Ivan de Wewer (9. Dan), Yannick Chimienti (5. Dan) und Yelle Herrmans (5. Dan) aus Belgien; Antis Tolis (6. Dan) und Kostas Stamatelos (7. Dan) aus Griechenland. Sie ermöglichten den Teilnehmern ein Training auf sehr hohem Niveau – immerhin brachten sie addiert über 200 Jahre Erfahrung mit. Organisator des diesjährigen Traditional Days war Alexander Bank, Hwal-Moo-Do-Trainer beim Schwimmclub Oberursel 1958, der auch die Halle zur Verfügung stellte. Bank, ursprünglich selbst Schüler von Franco Zanfino, brachte Hwal Moo Do 2017 mit dem Training einer Kindergruppe in den Schwimmclub Oberursel. Es begeistert ihn, was für einen gesellschaftlichen Einfluss Sport abseits der Gesundheitsförderung haben kann. „Das ist unglaublich faszinierend, diese Entwicklung zu verfolgen“, erklärte er, als er darüber sprach,

wie Kinder durch seine Kurse Mut und Selbstvertrauen entwickelten, neue Freunde kennenlernten, körperlich fitter wurden und – wenn sie mit ihren Eltern erst kürzlich aus dem Ausland nach Deutschland eingewandert waren – die deutsche Sprache erlernten. „Durch den Sport kommen Nationen zusammen“, sagte Bank. So auch während des Traditional Days. Ein großes Publikum zog vor allem das Kindertraining an. Mit Stolz beobachteten Eltern ihre Kinder und schauten dabei zu, wie die Trainer mit einer geeigneten Mischung aus Techniken, Training und Spaß die Einheiten ideal an das Alter anpassten. Da wunderte es auch nicht, wenn mal aus einem Lautsprecher Musik von der Kidsfläche kam. Bei der Organisation, Öffentlichkeitsarbeit und Verpflegung bekam Bank Unterstützung von Olha Burtseva, Alina Dzhorakulyieva, Anna Ivanska und Bohee Im. Der Kontakt kam zustande, da die Kinder von Alina Dzhorakulyieva, einer ukrainischen Kriegsgeflüchteten, an Banks Training teilnehmen. Gemeinsam mit ihren Freundinnen kochte sie verschiedene, zum Teil ukrainische Gerichte, die schließlich als ein Buffet den Teilnehmern des Traditional Days kostenfrei zur Verfügung standen. Gleichzeitig sammelten sie Spenden für einen 4x4-Geländewagen. Dieser soll in gefährdeten Regionen der Ukraine für den Transport von Lebensmitteln und Medikamenten, aber auch für die Evakuierung von verletzten Soldaten und Zivilisten genutzt werden. Die Spendenaktion wird von Burtsevas Schwester in der Ukraine organisiert und läuft bereits seit dem 3. Februar. Mit den 522,37 Euro, die während des Traditional Day gesammelt wurden, sind bisher 5063 Euro zusammengekommen. Bei Hwal Moo Do handelt es sich um ein Mixed-Martial-Arts-System. Gegründet wurde es 1976 vom koreanischen Großmeister Moon Byong Tae und ist somit eine relativ junge Kampfkunst – deren Basis aber traditionelle koreanische Kampfkünste sind. Bei Hwal Moo Do geht es jedoch nicht nur um die körperliche, sondern auch um die geistige Stärke wie etwa



Präsident der European Hwal Moo Do Federation, Franco Zanfino, erklärt den Teilnehmern MMA-Techniken.

Selbstbeherrschung oder Geduld. Die Sportart kam durch Hartmut Sparschuh nach Deutschland, der erste Lehrgang fand in Lindenfels (Odenwald) statt. 2010 wurde schließlich die European Hwal Moo Do Federation gegründet. Der Sitz befindet sich in Friedrichsdorf.



Olha Burtseva, Alina Dzhorakulyieva, Anna Ivanska und Bohee Im unterstützen den Traditional Day (v. l.).



Natale Zanfino zeigt den Kindern spielerisch viele verschiedene Möglichkeiten zur Selbstverteidigung. Fotos: mas



Schulleiter Philipp Schefzyk, Lisa Lauf, Linus Köppel, Christian Danker, Leonard Wider, Thorsten Schorr und Jens Judisch bei der Feierliche Pokalübergabe. Foto: Christina Jung

Sieg für das GO mit 176 gefahrenen Kilometern pro Kopf

Oberursel (ow). Am Freitag, 14. November, überreichte der Erste Kreisbeigeordnete Thorsten Schorr zusammen mit Lisa Lauf, Leiterin der Stabsstelle für Mobilität, Klimaschutz, nachhaltige Kreisentwicklung und Umweltbildung einen neu gestifteten Wanderpokal an drei Schüler des Gymnasiums Oberursel, Schulleiter Philipp Schefzyk und Jens Judisch, den Mobilitätsbeauftragten der Schule. Die Aktion „Stadtradeln“ hatte vom 7. bis zum 27. September unter dem Motto „Drei Wochen radeln, dreimal punkten: für eure Schule, eure Stadt, euren Kreis“ stattgefunden. Stolz nahmen Linus Köppel (6a), Christian Danker (9b) und der stellvertretende Schulsprecher Leonard Wider (Q1) in Vertretung für die gesamte GO-Schülerschaft den über ein Kilo wiegenden, ein Fahrrad sowie einen Schulrucksack abbildenden Pokal entgegen, der von den Oberurseler Werkstätten aus geöltem Buchenholz gefertigt worden war. Der Sockel, auf dem nun an erster Stelle das Gymnasium Oberursel eingraviert ist, hat Platz für insgesamt zehn Namensgravuren. „Aus meiner Sicht steht einer erfolgreichen Titelverteidigung im kommenden Schuljahr bei unserem Potenzial nichts im Wege“, freut sich Jens Judisch über das große Engagement des GO beim Stadtradeln. Auch Thorsten Schorr hob bei seiner kurzen Ansprache hervor, wie

herausragend die 176 Kilometer pro Kopf seien, die die Schüler über den Teilnahmezeitraum erradelt hätten. Auf dieses Ergebnis sei man gekommen, indem man die insgesamt an der Schule gesammelten Fahrradkilometer durch die Anzahl der Teilnehmenden der Schule geteilt hätte. Das GO habe damit die Kilometeranzahl der anderen teilnehmenden weiterführenden Schulen im Hochtaunuskreis deutlich übertroffen, so der Erste Kreisbeigeordnete. Philipp Schefzyk und Lisa Lauf gratulierten den Jugendlichen ebenfalls zu dieser besonderen Leistung. Der Schulleiter versprach, sich zusammen mit den drei Schülern gleich um einen Ehrenplatz für den Pokal in einer der Schulvitrinen zu kümmern. Ziel des Schulwettbewerbs ist es, Schüler fit für das Radfahren im Alltag und in der Freizeit zu machen und so die eigenständige Mobilität von Kindern und Jugendlichen zu fördern. Die Trophäe darf nun ein Jahr lang in der Schule verbleiben, bevor nach den Sommerferien 2026 erneut drei Wochen lang geradelt wird. Noch besonders zu erwähnen wäre, dass die Schüler des Hochtaunuskreises mit beeindruckenden 167 273 geradelten Kilometern 40 Prozent zum Gesamtergebnis des Kreises beim diesjährigen Stadtradeln-Wettbewerb beitrugen. Dort kamen insgesamt 399 409 Kilometer zusammen.

Fußball-Spiel-Freizeit des 1. FC 04 Oberursel erfolgreich beendet

Oberursel (ow). Am Freitag, 31. Oktober, hat der 1. FC 04 Oberursel sein Sportangebot für Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf für die Saison 2025 erfolgreich beendet. Im Schnitt waren jeden Freitag 14 bis 16 Teilnehmende mit vollem Einsatz und viel Spielfreude dabei. Es wurde gespielt, gelacht, mit und ohne Fußbälle trainiert. Ganz ohne Leistungsdruck und die Regeln wurden so angepasst, dass jede und jeder Teilnehmende mitmachen konnte. Das Spektrum des Förderbedarfs war dabei breit gefächert. Von Autismus bis Entwicklungsverzögerungen, von halbseitiger Lähmung bis hin zu Traumata und fehlendem Regelverständnis, all diese Kinder, die in regulären Fußballtrainings keinen Platz finden können, waren mit Begeisterung dabei. Nach dem Willkommenskreis, der Aufwärmphase und passenden Bewegungsübungen, folgten verschiedenste Übungen, sich mit Fußbällen zu beschäftigen. Um dem Bewegungsdrang der Kinder gerecht zu werden, nutzten die Betreuer:innen teilweise sogar ein komplettes Fußballfeld. Dank der Unterstützung durch den Premium-Partner LionsClub Oberursel und die Förderpartner Taunus Sparkasse und das Lernzentrum Oberursel (Learning-by-doing) war nach 2024 auch in 2025 die Durchführung finanziell gesichert.

Zum Abschlusstraining am 31. Oktober, kamen Schirmherrin Bürgermeisterin Antje Runge, Vertreter der Förderpartner und viele Eltern. Bei Tee, Kaffee und Kuchen blickten die Teilnehmer zurück auf 18 Trainingstage und eine Woche Sommer-Ferienecamp. Vom 9. Mai bis 31. Oktober, fand das Training jeweils freitags von 16.30 bis 18.30 Uhr in altersgerechten Kleingruppen statt. Vieles konnte, aber nichts musste gemacht werden. Im Vordergrund stand der Spaß und das Miteinander bei diesem nicht-kompetitiven Freizeitangebot. Neben dem Fußball-Spaß konnte so auch die soziale Kompetenz gestärkt, Selbstbestimmung und emotionale Sicherheit gefördert, die Selbstständigkeit verbessern und die motorische Sinnesförderung entwickelt werden. Der Vorstand, alle aktiven Spieler und die Mitglieder sind stolz auf die reibungslose Durchführung und das Engagement der Trainer und Betreuer. „So kann der Verein noch mehr gesellschaftliches Engagement und Miteinander in Oberursel fördern“, sagt Michael Ilg, selbst aktiv im Vorstand des Vereins. Das Angebot soll auch in 2026 fortgeführt werden. Es können weitere Kinder mit Förderbedarf und Fußballbegeisterung aufgenommen werden. Auskunft und Anmeldung über: Michael Ilg (Vorstand) unter E-Mail: vorstand@fc-04-oberursel.de und im Internet unter www.fc-04-oberursel.de.



Abschlussbild: Fußballspielfreizeit 2025 / 1. FC 04 Oberursel. Foto: privat

**VFOS und die Partnerstädte sind INTERAKTIV – Generationen
beim Weihnachtsmarkt vertreten füreinander im Dezember 2025**

Oberursel (ow). Zum diesjährigen Oberurseler Weihnachtsmarkt präsentiert sich der Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften (VFOS) von Freitag bis Sonntag (28. bis 30. November) wieder gemeinsam mit Gästen aus der französischen Partnerstadt Epinay-sur-Seine direkt am Rathauseingang. Der weihnachtliche Stand der Partnerstadt Rushmoor ist im Foyer der Stadthalle zu finden.

Die Gäste aus Epinay werden auch in diesem Jahr wieder fangfrische Austern mitbringen und dazu französischen Weißwein, Baguette und Butter anbieten. Alle Frankreich-Freunde dürfen sich also erneut auf ein Stück „Haute Cuisine“ und damit auf französische Lebensart beim Oberurseler Weihnachtsmarkt freuen. Zudem können alle, die die französische Sprache lieben, sprechen oder gerade erst erlernen, mit den Gästen aus Epinay-sur-Seine beim Genießen der Austern oder auch einfach so ins Gespräch kommen. Wer es eher „weihnachtlich klassisch“ mag, kommt selbstver-

ständig auch auf seine Kosten, denn der VFOS hat traditionell Schmalzbrote, weißen und roten Glühwein sowie selbst gemachten alkoholfreien Punsch im Angebot. Außerdem gibt es erstmals hausgemachte Pizzaschnecken am Stiel, Gurken vom Fass und Calvados.

Nur rund 30 Meter vom Rathauseingang entfernt wird es im Foyer der Stadthalle nicht nur deutlich wärmer, sondern auch „Very British“. Dort möchten die Gäste aus Rushmoor wieder mit einem Whisky-Tasting punkten und bieten darüber hinaus typische britische Weihnachtssachen, Kekse, Tee und Marmeladen an.

Erfahrungsgemäß ist der Ansturm auf die leckeren Sachen groß und die eine oder andere Köstlichkeit sehr schnell ausverkauft. Ein rechtzeitiger Besuch ist daher durchaus von Vorteil. Der VFOS und die Gäste aus den Partnerstädten freuen sich auf viele interessierte Besucher und auf spannende Gespräche.

Oberursel (ow). Für Mitglieder und Gäste bietet der Verein Interaktiv-Generationen für einander im Dezember die nachfolgenden Aktivitäten an. Wer fit ist, hilft denen, die Unterstützung benötigen. So funktioniert der Verein. Die Mitglieder unterstützen sich gegenseitig. Wir möchten, dass alle am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Mehr Gemeinschaft, weniger Einsamkeit. Auch Kinder und Jugendliche werden unterstützt, durch Vorlesen im Kindergarten oder individuelle Hilfen. Das Telefonketten-Treffen ist am Mittwoch, 3. Dezember, um 15 Uhr in der Aumühlenresidenz, Aumühlenstr. 1a. Interessierte Gäste melden sich bitte an unter Telefon 06171-582807. Die Telefonketten, die aus jeweils vier bis fünf Mitgliedern bestehen, sind nicht statisch, sondern im Gegenteil immer in Bewegung und offen für neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Sie sind ein gutes Mittel gegen Vereinsamung im Alter oder in einer längeren Krankheitsphase. Am Donnerstag, 4. Dezember, trifft sich die Wandergruppe von Josefa Becker-Schmid um 8.40 Uhr am S-Bahn-Gleis Oberursel Bahnhof zur Fahrt in den Odenwald. Die Wanderung startet in Bad König Zell. Anfangs vorwiegend durch Wald wird die Einhardsquelle passiert, danach geht es zur Einhardsbasilika und zum Schloss Fürstenau. Anschließend gibt es ausreichend Gelegenheit, durch den schönen Ort

mit dem berühmten Weihnachtsmarkt zu schlendern und sich für die Heimfahrt zu stärken. Die Tour ist ca. 6 km lang mit mäßigen Steigungen. Grundsätzlich werden öffentliche Verkehrsmittel mit Gruppenkarten oder Hessen-Ticket benutzt. Gutes Schuhwerk und etwas Verpflegung und zu trinken im Rucksack sollte man dabei haben. Das Tempo ist gemäßigt, um die Schönheiten der Natur genießen zu können. Zwischendurch werden kurze Pausen eingelegt. Anmeldung unter Telefon 06172-8553745 jeweils bis spätestens dienstags vor dem Wandertermin. Am Freitag, 5. Dezember, im Gute-Zeit-Cafe um 15 Uhr in der Kreuzkirche singt Helmut Kasper „Volks- und Wanderlieder“ mit Mitgliedern und Gästen zur Gitarre. Am Freitag, 12. Dezember, wird von 16 bis 17.30 gesungen im Gemeindesaal der Kreuzkirche, Goldackerweg 17. Der Bus 42 hält direkt vor der Kirche. In der Aumühlenresidenz findet das Singen am Freitag, 19. Dezember, von 15 bis 16.30 Uhr statt. Weitere Informationen über den Verein, seine Hilfen und Aktivitäten bietet das Internet auf der Homepage www.interaktiv-oberursel.de oder im Büro von INTERAKTIV – Generationen füreinander mit offener Sprechstunde am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr oder unter Telefon 06171-25587 und per E-Mail an kontakt@interaktiv-oberursel.de.

Ski- und Snowboardfreizeit des SCO in den Osterferien

Oberursel (ow). Von Samstag, 28. März, bis (Oster-)Sonntag, 5. April 2026, bietet der Schwimmclub Oberursel wieder seine traditionelle Ski- und Snowboardfreizeit für Kinder und Jugendliche im Alter von neun bis 19 Jahren im Skigebiet Golm bei Tschagguns in Vorarlberg / Österreich an.

Die Unterbringung erfolgt im Ferienhaus Montafon an der Mittelstation der Golmerbahn in Vierbettzimmern. Wasch-, Dusch-, Aufenthalts- sowie Abstellräume sind ausreichend vorhanden. Einen ersten Eindruck des Skigebiets mit Webcams erhält man im Internet unter golm.at. Tagsüber werden Ski- oder Snowboardgruppen von mindestens vier Teilnehmern gebildet. Anfänger besuchen in den ersten Tagen einen Ski- oder Snowboardkurs, der bitte bei der Anmeldung mit zu buchen ist.

Das Abendprogramm wird durch die Teilnehmer und die Betreuer gemeinsam gestaltet.

Das Betreuerteam freut sich auf eine aktive Mitarbeit. Die Kosten für die Fahrt mit dem Bus, Unterbringung, Vollverpflegung, Betreuung und Versicherung belaufen sich für Mitglieder des SCO auf 480 Euro und für Nichtmitglieder auf 565 Euro pro Person.

Für Anfänger ist die Teilnahme an einem Kurs verpflichtend. Fortgeschrittene haben die Möglichkeit, freiwillig an einem Kurs teilzunehmen.

Für die sieben Ski-Tage belaufen sich die Kosten für den Liftpass auf 190 Euro (Jugendliche ab Jahrgang 2007) und 330 Euro für Erwachsene (bis Jahrgang 2006). Anmeldeunterlagen sind verfügbar im Internet unter: www.schwimmclub.de.

Verstärkung für Säule Digitalisierung

Oberursel (ow). Der fokus O. hat im Februar die Säule Digitalisierung ins Leben gerufen und seither wächst diese stetig. Ab sofort erhält sie kompetente Verstärkung: Sven Brömer, Geschäftsführer der S4S Business Consulting GmbH, wird künftig gemeinsam mit Kay Bärmann, Säulensprecher Digitalisierung die Aktivitäten der Säule vorantreiben. Die Säule Digitalisierung hat sich seit ihrer Gründung zu einem äußerst aktiven und dynamischen Bereich entwickelt. Mit zahlreichen Initiativen und strategischen Impulsen trägt sie entscheidend dazu bei, digitale The-

men im Netzwerk sichtbar zu machen und voranzubringen. „Ich freue mich sehr, dass wir die kommenden Aufgaben nun gemeinsam angehen können“, betont Kay Bärmann, Geschäftsführer Symbiosika GmbH.

Die kontinuierlich steigende Resonanz und das zunehmende Engagement in der Säule zeigen, wie wichtig digitale Entwicklungen für unsere Mitglieder geworden sind. Mit Sven Brömer stößt ein erfahrener Digitalisierungsexperte hinzu. Durch seine Expertise wird die Säule Digitalisierung weiter gestärkt und kann ihr Angebot künftig noch breiter aufstellen.

BARES FÜR WA(H)RES

Bares für Schätze in der Antik Galerie Wagner
– der Partner für Schmuck & Co.

117,- €
pro Gramm Gold

Freitag	Samstag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
28. Nov.	29. Nov.	1. Dez.	2. Dez.	3. Dez.	4. Dez.	5. Dez.

Nutzen Sie diese einmalige Chance!
Kostenlose Wertschätzung
und Barankauf vor Ort.

ANKAUF VON

Schmuck | Gold | Silber
Marken-Uhren | Münzen & Barren
Besteck & Zinn | Zahngold | Ledertaschen

Schmuck-Reparaturen aller Art
Goldschmiede-Arbeiten

Kostenlose
Bewertung
vor Ort

WAGNER
ANTIKGALERIE

Klosterstraße 1 • 61462 Königstein im Taunus

Parkmöglichkeiten vor Ort

Tel. 06174 9610801 • Mobil 0176 60431216

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr

WAGNER
ANTIKGALERIE

PIETÄTEN

Die Bande der Liebe
werden mit dem Tod nicht durchschnitten.
Th. Mann

Seit über 50 Jahren Ihr vertrauensvoller Helfer und Berater in den schweren Stunden des Abschieds.

Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 5 47 06

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.



Pietät *Röhrle* MARION RÖHRL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Telefon 0 61 71-41 38
Mobil jederzeit zu erreichen 0152 - 53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei, den Abschied eines geliebten Menschen ganz nach Ihren Wünschen zu gestalten.
Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.

BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche

Oberhöchstatter Straße 18b

Pfarrer Reiner Göpfert

Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160 oder 0171-2225235
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 30. November
10.30 Uhr Musikalischer Festgottesdienst
„Machet die Tore weit“ mit ev. Kantorei und Instrumentalisten mit Abendmahl (Göpfert)



Ev. Versöhnungskirche
Stierstadt/Weißkirchen

Weißkirchener Straße 62

Pfarrer Klaus Hartmann
PfarrerIn Evelyn Giese

Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi. u. Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 30. November
16 Uhr Kindergottesdienst mit Krippenspielprobe (Hartmann und Team)
17 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt mit den Krippenspielkindern (Hartmann)



FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde

Schulstraße 38

Raphael Burkhardt

Telefon: +49 151 50054550
www.adventisten-oberursel.de

Samstag, 30. November
10 Uhr Gottesdienst



International Christian
Fellowship of the Taunus

Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz

Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 30. November
10.30 Uhr Englischer Gottesdienst



Ev. Auferstehungskirche

Ebertstraße 11

Pfarrer Jan Spangenberg

Telefon: 06171-25917, 0173-9151897

Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 30. November
10.30 Uhr Musikalischer Festgottesdienst mit dem ev. Posaunenchor (Spangenberg), ab 9 Uhr Adventsfrühstück



Ev. St.-Georgs-Kirche
Steinbach

Kirchgasse 5

Pfarrer: Herbert Lüdtko
PfarrerIn: Evelyn Giese

Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 30. November
16 Uhr Erlebnis Kirche: „Warte ab“ (Lüdtko mit KiTa Regenbogen) im ev. Gemeindehaus, Untergasse 29



New Life Church
Oberursel

Hedwigsaal
Freiherr-vom-Stein-Straße 8a

Lennart Claus

Telefon: 0157752-10713
www.nlchurch.de

Sonntag, 30. November
10.30 Uhr Gottesdienst



Alt-Kath.
Franziskus-Kirche

Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber

Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde
Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 30. November
10 Uhr Einladung zur Eucharistiefeier zum 1. Advent nach Frankfurt, Basaltstraße 23

PFARREI ST. URSULA



Pfarrei St. Ursula
Oberursel/Steinbach

Marienstraße 3

Andreas Unfried

Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Do. 9 bis 12 Uhr,
und 15 bis 18 Uhr
Frei. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de

Sonntag, 30. November
18 Uhr Eucharistiefeier mit Jungem Chor (Matthäus), anschließend Glühwein und Plätzchen (Förderkreis)



Kath. Kirche
St. Sebastian
Stierstadt

St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 30. November
11 Uhr Wortgottesfeier mit Vorstellung der Kommunionkinder mit Musizierkreis (Degen)



Ev. Heilig-Geist-Kirche

Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt

Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 30. November
10-12 Uhr 1. Advent mit KiKu und KiFaz (Eberhardt und Team), anschließend Miniweihnachtsmarkt



Ev.-Lutherische
St.-Johannes-Gemeinde

Altkönigstraße 154

Pfarrer Matthias Tepper

Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

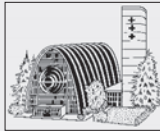
Sonntag, 30. November
10 Uhr Hauptgottesdienst und Kindergottesdienst (Tepper), anschließend Krippenspielprobe und gemeinsames Mittagessen



Kath. Kirche
Liebfrauen

Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 30. November
18 Uhr Eucharistiefeier mit Jungem Chor (Matthäus), anschließend Glühwein und Plätzchen (Förderkreis)



Kath. Kirche
St. Hedwig
Oberursel-Nord

Eisenhammerweg 10

Sonntag, 30. November
11 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der Kommunionkinder (Unfried)



Ev. Kreuzkirche
Bommersheim

Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz

Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. 15 bis 17 Uhr,
Frei. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 30. November
10.30 Uhr Gottesdienst (Schütz)



Ev. Kirche
Oberstedten

Kirchstraße 28

Anika Rehorn

Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

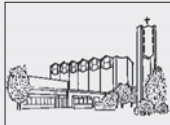
Sonntag, 30. November
18 Uhr Abendgottesdienst zum 1. Advent mit Chor, Band und Saftbar (Rehorn)



Kath. Kirche
St. Aureus und Justina
Bommersheim

Lange Straße 106

Sonntag, 30. November
9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der Kommunionkinder (Matthäus), anschließend Gemeindetreff für die Erstkommunionfamilien



Kath. Kirche
St. Crutzen
Weißkirchen

Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 30. November
11 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der Kommunionkinder (Unfried)



Klinik Hohe Mark

Friedländerstraße 2

Marie Stockmannr

Telefon: 06171-2047000
www.hohemark.de

Sonntag, 30. November
10 Uhr Gottesdienst



Freie ev. Gemeinde

Bommersheimer Straße 74

Tobias Lenhard

Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 30. November
10 Uhr Gottesdienst (Renner)



Kath. Kirche
St. Bonifatius
Steinbach

Untergasse 27

Sonntag, 30. November
9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der Kommunionkinder (Unfried), anschließend Treffen der Erstkommunionfamilien



Kath. Kirche
St. Petrus Canisius
Oberstedten

Landwehr 3

Sonntag, 30. November
11 Uhr Eucharistiefeier zu Kirchweih mit begleitender Kinderkirche (Matthäus)



Kath. Kirche
St. Ursula
Oberursel-Altstadt

Marienstraße 3

Sonntag, 30. November
11 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)

+

WIR GEDENKEN

Oberursel

Ihr lieben Freunde und Bekannte,

wir sind am

18. November 2025

gegangen.

Fritz und Ursel Katzensteiner

Lebt wohl!

DANKSAGUNG



Herzlichen Dank

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihr entgegengebracht wurde.

Danke allen für die tröstenden Worte und liebevollen Briefe, für Blumen und Geldspenden sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Klaus Hartmann für die würdevolle Beisetzung und der Pietät Marion Röhl für die mitfühlende Begleitung.

Werner Wolf

Anita Wolf

+ 29.10.2025



Im Leben geliebt, im Tode beweint,
hier nimmer vergessen, dort oben
mit deinen Lieben wieder vereint.

Nach einem erfüllten Leben ist unsere liebe Mutter,
Schwiegermutter und Oma sanft eingeschlafen.

Christina (Dina) Metzler

geb. Hebauf

* 16.11.1933 † 21.11.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Jürgen Metzler mit Anja und Jens
Doris Metzler mit Katharina
Sebastian und Finja

Die Beerdigung findet am Freitag dem 28.11.2025,
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Oberursel-Stierstadt statt.





Ana Mravak

* 24.02.1951 + 20.11.2025



Unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Oma ist im Hospiz in Schmitten friedlich eingeschlafen. Wir sind unendlich traurig. Es gibt eine große Familie in Kroatien, die ebenfalls trauert: Schwester Jasenka (Dominikanerorden), Schwester Sima, Bruder Jure und Peter sowie viele Nichten und Neffen.

Für immer in Liebe,
Elia, Yves & Katarina

Die Bestattung wird am 04.12.2025 um 13.30 Uhr auf dem Steinbacher Friedhof stattfinden. Bunte Kleidung ist willkommen. Wir bitten, von Beileidsbekundungen abzusehen. Anstatt Blumen und Kränze bitten wir im Namen meiner Mutter um eine Spende für die Onkologie der Uniklinik. Es wird eine Spendenbox auf der Trauerfeier aufgestellt.



Ein Licht für die Welt –
Familienadventsgottesdienst

Oberursel (ow). Am Sonntag 30. November, lädt die Heilig-Geist-Kirchengemeinde (Dornbachstraße 45) von 10 bis 12 Uhr zu einem besonderen Familiengottesdienst ein. Gemeinsam mit dem Team der Kirche Kunterbunt und dem Evangelischen Kinder- und Familienzentrum Rosengärtchen wird der Start in die Adventszeit bunt, kreativ und herzerwärmend gestaltet. Im Mittelpunkt

steht ein Anspiel über den kleinen Engel Elias, der entdeckt, dass Gottes Licht dort leuchtet, wo Menschen füreinander da sind. Neben dem Anspiel gibt es tolle Bastelstationen, ein gemeinsames Mittagessen und im Anschluss einen Mini-Weihnachtsmarkt mit selbstgemachten Kleinigkeiten und leckeren Waffeln. Ein Vormittag voller Licht, Gemeinschaft und Adventsfreude – für Groß und Klein.

Gottesdienst
mit Lichterfeier

Oberursel (ow). Die Evangelische Versöhnungsgemeinde Stierstadt und Weißkirchen lädt am Sonntag 1. Advent, 30. November, zum Gottesdienst mit Lichterfeier in die Kirche in der Weißkirchener Straße 62 ein. Der Gottesdienst für Jung und Alt beginnt um 17 Uhr. Pfarrer Klaus Hartmann und die 30 Kinder des Kindergottesdienstes, die zurzeit jeden Sonntag das Krippenspiel für den Heiligen Abend einüben, werden im Gottesdienst mitwirken. Am Ende des Gottesdienstes bekommt jeder eine Kerze, die er mitnehmen kann, um das Licht aus der Kirche nach Hause zu tragen.

Spaziergang
für Trauernde

Oberursel (ow). Ein gemeinsames Angebot des Caritasverbandes Hochtaunus und der Pfarrei Sankt Ursula Oberursel: Die Natur bietet unzählige Kraftquellen und stärkende Elemente. Gemeinsam erkunden dies die Teilnehmenden bei einem Spaziergang. Bei diesem offenen und unverbindlichen Begegnungsangebot für Menschen in Trauer steht nicht das eigene Erzählen im Vordergrund, sondern das Erleben der Natur, der Bewegung und der Umgebung. Geleitet wird der Spaziergang von Anita Novotny, Gemeindereferentin Sankt Ursula, und ehrenamtlichen Trauerbegleiterinnen. Treffpunkt Rushmoorpark, Eingang Oberhöchstädter Straße am Donnerstag, 4. Dezember, um 16.30 Uhr. Der Spaziergang dauert etwa bis 17.30 Uhr. Weitere Informationen bei Anita Novotny, Gemeindereferentin per E-Mail an a.novotny@kath-oberursel.de oder unter Telefon: 06171-9798000.

Kolping-Gedenktag

Oberursel (ow). Jeweils Anfang Dezember begeht das Kolpingwerk den Kolping-Gedenktag zum Gedenken an ihren Gründer Adolph Kolping, der am 8. Dezember 1813 geboren und am 4. Dezember 1865 gestorben ist. Die Kolpingsfamilie Oberursel feiert diesen Tag mit einem Gottesdienst am Sonntag, 7. Dezember, um 11 Uhr in der Kirche Sankt Ursula. Der Präses der Kolpingsfamilie Oberursel, Pater Matthäus, hält den Gottesdienst und die Predigt. Der Männerchor Oberursel und Organist Carsten Treber sorgen für die musikalische Gestaltung. In diesem Gottesdienst werden auch langjährige Mitglieder der Kolpingsfamilie geehrt.

Einladung zur
Adventslesung

Oberursel (ow). Einen Ruhepunkt in der hektischen Adventszeit wird es am Donnerstag, 4. Dezember, um 18 Uhr in der Gemeindebücherei der Evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Dornbachstr. 45 geben. Die Gemeinde lädt zu weihnachtlichen Geschichten und Gedichten aus aller Welt ein. Dazu gibt es Plätzchen und Glühwein oder Punsch. Besucher erwünscht!

Abwechslungsreiche
Winterzeit für Senioren

Oberursel (ow). Die Evangelische Versöhnungsgemeinde lädt für Mittwoch, 3. Dezember, um 15 Uhr zu einem Nachmittag für Senioren in ihre Kirche Weißkirchener Straße 62 ein. Nach einer Andacht von Pfarrer Klaus Hartmann zu Beginn sind alle zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Das Thema des Nachmittags lautet: „Abwechslungsreiche Winterzeit.“ Auch die Kinder der evangelischen Kindertagesstätte Tausendfüßler werden wieder ihren Beitrag zu einem schönen Adventsnachmittag leisten.

Roratemesse
in Sankt Hedwig

Oberursel (ow). Die Gemeinde Sankt Hedwig lädt zur Roratemesse am Montag, 1. Dezember, um 19 Uhr in die Sankt Hedwigskirche ein. Nach altem Brauch werden in der Adventszeit Roratemessen gefeiert – in dunklen Kirchen, die nur durch das Licht der Kerzen erleuchtet werden. Es erwartet die Besucher ein ruhiger Gottesdienst, der das Warten auf das Kommen des Lichts, auf Jesus Christus, erlebbar macht. Herzliche Einladung zu diesem Ruhepunkt inmitten des Alltags!

14. Oberursel Ausbildungstour – Anmeldung Unternehmen startet

Oberursel (ow). Die 14. Oberursel Ausbildungstour findet am Freitag, 6. März 2026, von 11 bis 16 Uhr im Gewerbepark „An den Drei Hasen“ wieder auf dem Campus der Hochttaunusschule und der Feldbergschule statt. Die Betriebe präsentieren sich und die möglichen Ausbildungsberufe sowie Karrieremöglichkeiten in den beiden größten berufsbildenden Schulen in Oberursel. Informiert wird dabei über alle möglichen Einstiegs- und Ausbildungswege: Vom Praktikum über klassische Ausbildungsplätze bis hin zu den (dualen) Studiengängen. Oberurseler Unternehmen, Betriebe und Organisationen aus der Region können sich ab sofort auf der Internetseite der Stadt Oberursel unter www.oberursel.de/ausbildungstour informieren und anmelden. „Die Wahl der richtigen Ausbildung ist eine besondere Herausforderung. Nicht nur für die Jugendlichen, auch für die Eltern. Mit der Oberursel Ausbildungstour möchten wir über das breite Ausbildungsangebot informieren und einen ersten Kontakt

„Die Schöne und das Biest“

Oberursel (ow). Gerade wurde das Musical „Das Dschungelbuch“ mit dem Verein Kindertagespflege mobilé erfolgreich auf die Bretter in der Taunushalle in Oberstedten gebracht. Direkt danach beginnen schon die Planungen und Proben für „Die Schöne und das Biest“ für September 2026. Wer Lust hat, einmal die aufregende und inspirierende Theaterluft unter professioneller Anleitung mitzuerleben, der ist ganz herzlich dazu aufgerufen mitzumachen. Alle, die es einmal erlebt haben, sind sich darin einig, dass eine solche Erfahrung viele Jahre lang in guter Erinnerung bleibt. „Die Schöne und das Biest“ ist ursprünglich ein altes französisches Volksmärchen aus dem 18. Jahrhundert. Im Laufe der Zeit wandelte sich der Inhalt immer wieder. So entwirft und konzipiert auch der Regisseur, Schauspieler und Komponist Lasse Heinrich aus Oberstedten seit vielen Jah-

zwischen Unternehmern und Jugendlichen herstellen – also richtig Lust auf Ausbildung machen“, so Bürgermeisterin Antje Runge. Flankierend zur Tour erscheint ein Tour-Magazin als Sonderveröffentlichung der RheinMain Media. Mit einer Auflage von 23 930 richtet sich die Publikation an Eltern sowie Schülerinnen und Schüler aus dem gesamten Hochttaunusgebiet und darüber hinaus im gesamten Rhein-Main-Gebiet. Jedes teilnehmende Unternehmen wird im Magazin mit einer Testimonial-Anzeige widerspiegelt. Durch das Tour-Magazin wird eine hohe Aufmerksamkeit auf die Tour sowie mögliche Ausbildungsplätze erzielt. Die Tour wird auch in den Schulen der Region beworben. Im persönlichen Gespräch mit den Schülern kann schon vorab informiert und erste Fragen beantwortet werden. Weitere Informationen zur Ausbildungstour gibt es bei der städtischen Wirtschaftsförderung unter Telefon 06171-502-284 oder per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@oberursel.de.

ren aus historischen Vorlagen eigene Interpretationen und komponiert dazu neue Lieder aus einer breiten Palette von Musikrichtungen. Die Schauspieler und Sänger bestehen jeweils aus einem gemischten Team von Kindern und Erwachsenen. Noch sind einige Rollen nicht besetzt und der Veranstalter freut sich auf Interessierte. Aber die Darsteller allein machen noch kein Musical. Ohne Regieassistentz, Bühnenbilder, Requisiten, Kostüme, Maske, Ton- und Lichttechnik, Logistik, Werbung und PR geht es nicht. Dafür werden noch nette, helfende Menschen gesucht, die Spaß und Motivation haben, bei einem großartigen Musicalesvent dabei zu sein. Interessierte dürfen sich unter der Telefonnummer 01525-6130486 oder per E-Mail an lasse.heinrich@yahoo.de wenden. Getreu dem Motto: Gemeinsam etwas Großes auf die Bühne bringen...

Kommunale Wärmeplanung mit Öffentlichkeitsbeteiligung

Oberursel (ow). Der Entwurf der Kommunalen Wärmeplanung (KWP) liegt ab sofort öffentlich aus. Bis Sonntag, 18. Januar 2026, können die Bürger, Unternehmen und weitere Interessierte ihre Stellungnahmen abgeben und sich damit aktiv am Entscheidungsprozess beteiligen. „Wir möchten die Menschen in Oberursel frühzeitig informieren und ihnen eine Orientierungshilfe für ihre eigenen Entscheidungen geben – ob beim Sanieren, Heizen oder Planen neuer Gebäude. Nutzen Sie diese Gelegenheit, sich einzubringen und sich auch über persönliche Handlungsmöglichkeiten zu informieren – etwa zu Heizungsmodernisierung, Förderprogrammen oder dem Einsatz erneuerbarer Energien. Auf unserer Website finden Sie dazu viele hilfreiche Informationen“, sagt Bürgermeisterin Antje Runge zum Start der Öffentlichkeitsbeteiligung. Die Kommunale Wärmeplanung zeigt, wie sich die Wärmeversorgung in Oberursel in den kommenden Jahren entwickeln kann. Sie bietet Informationen für Eigentümerinnen und Eigentümer, Unternehmen und Planende: Welche Energiequellen stehen künftig zur Verfügung? Welche Möglichkeiten gibt es, bestehende Gebäude fit für die Zukunft zu machen? Und wo lohnt es sich, in neue Technik oder Anschlüsse zu investieren? Ziel ist es, frühzeitig Transparenz zu schaffen, damit gute Entscheidungen für die eigene Immo-

lie getroffen werden können – verlässlich, wirtschaftlich und mit Blick auf die kommenden Jahrzehnte. Die Stadtverordnetenversammlung hatte die Erstellung des Wärmeplans bereits im Juli 2023 beschlossen. Der Auftrag wurde im November 2023 an die Stadtwerke Oberursel vergeben – Oberursel zählt damit zu den ersten Kommunen im Hochttaunuskreis, die diesen wichtigen Zukunftsprozess gestartet haben. Nach einer intensiven Erarbeitungsphase wurde das vollständige Konzept im Oktober 2025 fertiggestellt und am 20. November 2025 von der Stadtverordnetenversammlung als Entwurf beschlossen. Von Freitag, 21. November, bis einschließlich Sonntag, 18. Januar, liegt der Entwurf nun öffentlich aus. Während dieser Zeit können Stellungnahmen abgegeben werden per E-Mail an waermeplanung@oberursel.de oder telefonisch und mündlich zur Niederschrift im Rathaus (nach Terminvereinbarung unter Telefon 06171 502-323). Alle Unterlagen stehen außerdem im Internet unter www.oberursel.de/waermeplanung zur Verfügung. Damit möglichst viele Interessierte trotz Feiertagen und Ferien teilnehmen können, wurde die gesetzliche Mindestfrist bewusst verlängert. Für Rückfragen steht das Klimaschutzmanagement der Stadt Oberursel per E-Mail an waermeplanung@oberursel.de oder telefonisch unter 06171 502-323 zur Verfügung.

Einbruch und Entwendung Tresor

Oberursel (ow). Zwischen Donnerstag, 13. November, 8 Uhr, und Montag, 24. November, 11 Uhr, haben Unbekannte die Terrassentür eines Wohnhauses in Oberursel aufgehebelt. Die Täter nutzen die Abwesenheit der Bewohner aus, um im genannten Zeitraum über die Terrassentür in ein Einfamilienhaus in der Schillerstraße einzudringen. Im Inneren stießen die Einbrecher auf einen Wandtre-

sor und entwendeten diesen samt Inhalt, nachdem sie ihn gewaltsam aus der Wand gehandelt hatten. Hinweise auf die Täter liegen bislang nicht vor. Zeugen, die in den vergangenen zwei Wochen in der Schillerstraße verdächtige Beobachtungen gemacht haben, die mit dem Einbruch in Zusammenhang stehen könnten, wenden sich bitte mit der Polizei in Verbindung unter Telefon 06172-6240-0.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN















ANKÄUFE

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. aus Wohnungsauflös. zahle Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, seriöse u. diskret. Barabwicklung. Tel. 06181-14164

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934 oder 069/34875842

Frau Reichelt kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 – 21:30 Uhr (auch am Wochenende. Tel. 069/25718443

Kaufe alte Teakmöbel 50-70s Sessel, Sofa, Tisch, Regal, etc. auch rest. bdfgt. ebenfalls gebrauchte Möbel + Lampen Designklassiker obiger Epochen. Tel. 0176/457708 85

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Suche Bleikristall. Tel. 0163/8117636

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Suche Porzellan. Tel. 0163/8117636

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Ab Jan. '26 Autostellplatz in Schwalbach Fr.-Stoltze-Str. (Ende) zu vermieten. Chiffre VT 01/48

KFZ ZUBEHÖR

Für z.B. Audi A4/2023, 4 neuwertige Alu-Winterräder Dunlop SP Winter Sport 4D, 225/55R 17 101H M+S XL 3PMSE günstig abzugeben. Tel. 06172/856640

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNENLERNEN

Einsamer Rentner sucht eine liebevolle, flexibel, ehrliche Freundin. Nur ernstgemeinte Anrufe. Tel. 0176/8505688

Du bist auch Single (ü50) u. suchst Leute für gem. Freizeitgestaltung am Wochenende? Sie freut sich auf Antworten. (Keine Gruppe!) thinkpositiv@t-online.de

Ehem. Unternehmerin Anfang 70 aus dem RM-Gebiet, schlank, gepflegt, vielseitig interessiert sucht kultivierten, großzügigen Herrn mit Herz und Humor. Sie sind im gleichen Alter, finanziell unabhängig und bereit eine echte Verbindung mit Klasse einzugehen. Freue mich auf Ihre Zuschrift: Chiffre VT 04/48

PARTNERSCHAFT

Gentleman, 58, souverän und führungsstark, unvermögend sucht reiche, zu mir großzügige, devote Frau für eine klare, verbindliche Rollenordnung. Niveau & Diskretion selbstverständlich. Deine ausführliche Bewerbung mit Bild und Deine großzügige Einladung zum intensiven Kennenlernen unter: Chiffre VT 03/48

Mann in den 60ern sucht liebevolle Lebenspartnerin für gemeinsame Unternehmungen! Chiffre VT 05/48

PARTNERVERMITTLUNG

Barbara, 77 Jahre, schlank, etwas vollbusig, sympathisch u. natürlich. Ich bin lebensfroh, verwöhne gerne mit guter Küche, mag gemütl. Fernsehende, auch schmusen und kuscheln und suche pv einen lieben, netten Mann (Alter egal), bei getrenntem oder gemeinsamen Wohnen. Bitte lassen Sie uns noch vor Weihnachten zusammen kommen - Sie erreichen mich **Tel. 0151 – 62903590**

► Jutta, 77 J., vorzügliche Köchin u. sichere Autofahrerin. Bin genauso nett, wie ich aussehe u. halte meinen Haushalt in bester Ordnung. Einsamkeit muss nicht sein. Mein Weihnachtswunsch: Ein ebenso einsamer Witwer bis 86 J. Wir können getrennt oder auch gerne zusammen wohnen. pv **Tel. 0162-7928872**

Attraktive Witwe Heidi 66 mit toller Figur, halte das Alleinsein schon fast nicht mehr aus. Ich bin sehr häuslich, liebevoll und zärtlich. Meine Hobbys sind Radfahren, Sauna Therapie, Kochen und Garten. Wünsche mir von Herzen, dass du Dich meldest. Freue mich auf unser 1. Treffen. **01704432364 ü. Marc-Aurel.eu**

Leidenschaftliche Doris 50J. mit weibl. Figur vielleicht etwas zu vollbusig, liebevoll und zärtlich. Bin eine sehr gute Hausfrau und Köchin, ich liebe es mich für meinen Mann schick zu machen ob in High Heel oder Wanderschuh. Freue mich schon sehr auf unser Treffen. ü.Ag.VMA **Anruf 01607689211**

► Birgit, 61 J., hübsch, ehrlich, unabhängig u. liebevoll, sehne mich nach einem Mann mit Herz u. Verstand, für immer. Ich bringe die Plätzchen, Du vielleicht das Funkeln in meine Augen? Weihnachten zu zweit, das wäre viel schöner. pv **Tel. 06431-2197648**

Zärtliche Gina 39 mit zierl. sportl. schlanker Figur und langem blondem Haar. Bin eine humorvolle, lebensfrohe Frau mit Herz und Verstand. Fühle mich sehr einsam und würde mich sehr freuen einen liebevollen Herrn für eine harmonische Beziehung kennenzulernen. Bitte melde Dich. ü.Ag.VMA **Tel/sms: 01607998576**

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Anzeigen-Hotline (06171) 6288-0


lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN









BETREUUNG/
PFLEGE



NACHHILFE



IMMOBILIEN
MARKT



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE



UNTERRICHT



VERKÄUFE



VERSCHIEDENES



IMMOBILIEN-
GESUCHE

[illegible]

Adventsveranstaltung „Gute alte Weihnachtszeit“ vom Rotary Club

Dritter „Herbstzauber“ auf der Spendenplattform TaunaCrowd

Oberursel (ow). Der Rotary Club Oberursel lädt am Sonntag, 1. Advent, am 30. November um 16 Uhr zu einer stimmungsvollen Adventsveranstaltung in die Christuskirche Oberursel ein. Unter dem Titel „Gute alte Weihnachtszeit – Eine Reise durch den Advent“ präsentiert der bekannte Schauspieler und Erzähler Michael Quast ein unterhaltsames und besinnliches Programm, begleitet von den beiden Ausnahmemusikerinnen Elli Choi (Violine) und Anna Han (Klavier), Studentinnen der renommierten Kronberg Academy. Bereits achtmal begeisterte Michael Quast das Publikum mit seiner Weihnachtslesung in der Christuskirche – initiiert und mit großem Engagement organisiert von Peter Neidhardt, der die Veranstaltung zu einem echten Publikumsliebbling machte. Nun führt der Rotary Club Oberursel diese beliebte, regelmäßig ausverkaufte Reihe fort und sorgt dafür, dass die Tradition lebendig bleibt. In bewährter Manier präsentiert Michael Quast eine Mischung aus Besinnlichem und Heiterem, Tröstlichem und Turbulentem – stets mit einer großen Portion Humor. Der vielfach ausgezeichnete Frankfurter Schauspieler – Träger unter anderem des Binding-Kulturpreises, des Friedrich-Stoltze-Preises und des Hessischen Verdienstordens – versteht es wie kein anderer, sein Publikum mit Charme und Sprachwitz zu fesseln. Für die musikalische Begleitung sorgen zwei herausragende junge Künstlerinnen der Kronberg Academy: Die Geigerin Elli Choi, 23 Jahre alt, ist bereits international gefeiert. Sie trat unter anderem in Berlin, Montreal, Brüssel und Abu Dhabi auf, spielte in Paris für Präsident Emmanuel Macron und im Buckingham Palace für die Herzogin von Gloucester. Nach ihrer Ausbildung an der Columbia University und der



Elli Choi Foto: Gio PicTime

Juilliard School in New York setzt sie ihr Studium in Kronberg fort. Die Pianistin Anna Han debütierte mit elf Jahren mit Liszts erstem Klavierkonzert. Nach Studien an der Juilliard School und der Barenboim-Said Akademie in Berlin ist sie seit 2024 Studentin bei Sir András Schiff an der Kronberg Academy. Ihre jüngsten Auftritte führten sie unter anderem zum Lucerne Festival, nach Kanada und Taiwan. Schirmherrin der Veranstaltung ist Bürgermeisterin Antje Runge. Sponsoren sind das Autohaus Senger Oberursel und die Taunussparkasse Oberursel. Der Erlös aus der Benefizveranstaltung geht an die Tafel Hochtaunus. Karten sind erhältlich im Internet unter www.frankfurt-ticket.de oder bei Frankfurt Ticket, Kumeliusstraße 8, Oberursel. Die Preise belaufen sich auf 35 Euro (Kirchenschiff) / 30 Euro (Empore).

Rotary Club Oberursel

Der Rotary Club Oberursel wurde 2006 gegründet und engagiert sich im Sinne der internationalen rotarischen Idee für Freundschaft, Verständigung und Gemeinwohl. Die über 40 Mitglieder – Frauen und Männer verschiedener Berufe und Generationen – treffen sich regelmäßig zu Vorträgen und Projekten. Neben weltweiten Hilfsinitiativen liegt der Schwerpunkt auf Jugendförderung: etwa durch Schüleraustauschprogramme, Berufsinformationstage und den Jugendförderpreis. Sichtbare Zeichen des Engagements sind zudem die beliebten Bücherzellen in Camp-King, Weißkirchen, Oberstedten und Stierstadt. Restkarten sind am Sonntag, 30. November, ab 15.30 Uhr in der Kirche erhältlich.



Michael Quast Foto: Dominic Reichenbach

Oberursel (ow). Bereits zum dritten Mal starteten die Stadtwerke Oberursel und die Stadtwerke Bad Homburg am Montag, 24. November, ihre beliebte Herbstaktion „Herbstzauber“ auf der gemeinsamen Crowdfunding-Plattform TaunaCrowd (www.taunacrowd.de). Insgesamt sieben gemeinnützige Vereine, Initiativen und Organisationen aus dem Hochtaunuskreis sammeln im Rahmen dieser Sonder-Aktion Geld für ihre Herzensprojekte – unterstützt durch zusätzliche Fördermittel der beiden Stadtwerke. „Der Herbstzauber zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie viel Herzblut und Kreativität in den Vereinen und Initiativen unserer Region steckt. Mit der ganzjährigen Bereitstellung der Plattform und unserer zusätzlichen finanziellen Unterstützung im Rahmen dieser Sonder-Aktion möchten wir dieses Engagement nicht nur ermöglichen, sondern auch sichtbar machen. So werden aus guten Ideen echte Herzenprojekte, die das Leben in der Region noch bunter machen“, erklärt Julia Antoni, Geschäftsführerin der Stadtwerke Oberursel. Bis Sonntag, 21. Dezember, können Menschen ihre Lieblingsprojekte auf der TaunaCrowd mit kleinen oder größeren Beiträgen unterstützen. Dabei profitieren die teilnehmenden Projekte nicht nur von dieser finanziellen Unterstützung, sondern auch von zusätzlichen Fördermitteln der beiden Stadtwerke.

TaunaCrowd-Fördertopf und Boost-Finanzierung

Während der Herbstzauber-Aktion stellen die Stadtwerke Oberursel und die Stadtwerke Bad Homburg gemeinsam einen Fördertopf von 3000 Euro zur Verfügung. Dieser wird jeweils montags mit 750 Euro neu gefüllt. Für jede Unterstützung ab 10 Euro legen die beiden Stadtwerke zusätzlich einmalig weitere 10 Euro obendrauf – solange, bis der Fördertopf ausgeschöpft oder die Zielsummen der Projekte erreicht sind. Darüber hinaus gibt es eine Boost-Finanzierung: Die ersten drei Projekte, die von mindestens 20 Menschen unterstützt werden, erhalten zusätzlich 200 Euro von den Stadtwerken Oberursel und Bad Homburg. „Beim Herbstzauber starten alle Projekte mit den gleichen Chancen – und genau das macht den Reiz aus. Wer seine Community begeistert, wird belohnt. So entsteht ein echter Antrieb, gemeinsam etwas zu schaffen“, erklärt Ralf Schroedter, Kaufmännischer Direktor der Stadtwerke Bad Homburg. Diese Projekte sind beim Herbstzauber 2025 dabei Auch in diesem Jahr zeigen die teilnehmenden Vereine, wie vielfältig und engagiert das Vereins-

leben im Hochtaunuskreis ist. Von sozialen und kulturellen Projekten bis hin zu Bildungs- und Umweltinitiativen ist alles dabei. Folgende Projekte nehmen am Herbstzauber 2025 teil: **AFC Bad Homburg Sentinels:** Neue Trikots für die Jugend der Sentinels **aufgetischt!** : Eiskalt gegen Lebensmittelverschwendung **fambinis Familienzentrum Friedrichsdorf** Wohlfühlen im Mittelpunkt des Zentrums **Förderverein Kinderneurologie Königstein:** Mehr Petö-Therapie für Kinder mit Behinderung **Frauenbildungszentrum Bad Homburg:** Neue Räume für das Frauenbildungszentrum **Kenia Kinder Hilfe:** 1333 Euro für Waisenkinder Weihnachtssong **Reit- und Fahrverein Eschbach-Erlenbach:** Frisches Grün für Pferde in Ober-Erlenbach. Zusammen benötigen die sieben Vereine mindestens 20 133 Euro, um ihre Projekte umzusetzen. Alles, was darüber hinaus gesammelt wird, kommt den Projekten ebenfalls zugute. Im Internet unter www.taunacrowd.de/herbstzauber2025 sind alle teilnehmenden Projekte aufgelistet und können mit wenigen Klicks unterstützt werden. Als Gegenleistung für die Unterstützung gibt es eine der vielen Prämien, die die Vereine und die Stadtwerke Oberursel anbieten.

Einfaches Prinzip

Crowdfunding ist eine Art der Finanzierung: auf Deutsch auch als Schwarmfinanzierung oder Gruppenfinanzierung zu verstehen. Die TaunaCrowd funktioniert nach dem Alles-oder-Nichts-Prinzip: Projektstarter, die finanzielle Unterstützung für die Umsetzung eines gemeinnützigen Projekts benötigen, beschreiben dieses auf der Crowdfunding-Plattform. Der Förderbedarf und der Spendenzeitraum werden auf der TaunaCrowd öffentlich gemacht. Innerhalb von maximal 60 Tagen können die Projektstarter bei Familie, Freunden und Bekannten sowie über soziale Netzwerke und sonstige Medien für ihr Projekt werben und Geld zur Verwirklichung ihres Lieblingsprojektes einsammeln. Wenn die anfangs definierte Summe zusammenkommt, wird der Betrag ausgezahlt. Wird das Ziel verfehlt, erhalten die Unterstützer ihr Geld automatisch zurück. Sollte mehr Geld für ein Projekt zusammenkommen als ursprünglich geplant, profitieren die teilnehmenden Projekte, denn das Crowdfunding ist nach oben offen. Weitere Informationen zur TaunaCrowd gibt es im Internet unter www.taunacrowd.de oder unter Telefon 06171-509-134.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Ofenstudio
Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach-
und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

ZÖLLER & JOHN

Maler- und Anstreicherbetrieb

Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb

Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm
– jetzt zum Winterpreis:

Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007 - 71 44 · Handy 0171 - 7828 192 · Fax 06007 - 9306 44
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Spot an für Architektur und Natur



Auch im Dunkeln ein Blickfang: Eine individuell geplante Beleuchtung verleiht dem Garten eine besondere Atmosphäre. Foto: DJD/www.rainpro.de

Baumpflege, Baumkontrolle
& Gutachten, Bäume fällen,
schneiden & roden. Hecken
roden & Gartenpflege

Tel. 06171/69 41 543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de



Hier könnte Ihre
Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Bündnis mit Bürgermedaille ausgezeichnet

Oberursel (gt). Der diesjährige Bürgerempfang stand unter dem Motto „Menschenwürde und Demokratie“ und fand vergangene Woche in der Stadthalle statt. Mit dem Lied „Guten Tag, liebes Glück“ und den Worten „Heute ist ein guter Tag, um glücklich zu sein“ eröffnete der Steinbacher Chor „Sing4Joy“ den Abend, der von hr-Moderatorin Marion Kuchenny moderiert wurde. In ihrer Begrüßung betonte sie, wie wichtig die persönlichen Kontakte beim Empfang sind: „Wir begegnen uns analog und persönlich und reden miteinander statt übereinander“, sagte sie.

„Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit“, sagte Bürgermeisterin Antje Runge mit Blick auf das Motto des Abends und erklärte: „Demokratie bedeutet, Verantwortung zu übernehmen, für sich selbst und für die Zukunft“. Aber, so die Bürgermeisterin, erleben wir im Moment eine Zeit, in der Demokratie durch Populismus und Desinformation unter Druck steht. „Es ist wichtig, dass wir als Bürgerinnen und Bürger Haltung zeigen“, sagte sie und hob die Rolle der Städtepartnerschaften sowie die neuen Freundschaften mit Vasykiv in der Ukraine und Ulsan Nam-gu in Südkorea hervor. Sie betonte: „Unser Ziel muss es sein, junge Menschen für diese Werte zu überzeugen.“ Stadtverordnetenvorsteher Lothar Köhler zitierte aus Artikel 1 des Grundgesetzes: „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ „Die Menschenwürde ist der wichtigste Pfeiler in unserer Demokratie“, sagte er. Er betonte, dass es in Deutschland Freiheiten wie Meinungsfreiheit und persönliche Freiheiten gibt, die es nicht überall auf der Welt gibt. In Deutschland, so Köhler, gehören die Vereine zur Demokratie und sind wichtig für das gute Zusammenleben. Er dankte allen, die sich in Vereinen engagieren oder auf andere Weise bürgerliches Engagement zeigen. Schließlich rief der Stadtverordnetenvorsteher dazu auf, im kommenden Jahr wählen zu gehen. „Die Demokratie lebt von Beteiligung“, sagte er, und verurteilte es, wenn man versuchte, Menschen durch verklebte Schlösser einzuschüchtern.

Der Hauptredner des Abends war Carsten Knop, Mitherausgeber der Frankfurter Allgemeinen Zeitung. Er betonte, wie wichtig es ist, Wertschätzung zu zeigen und „Danke“ zu

sagen. In Bezug auf Demokratie sagte Know: „Wir leben in einer Zeit, in der vieles, was selbstverständlich war, plötzlich zur Diskussion steht“. Er erzählte von einer Studie, nach der Texte, die den Begriff „Demokratie“ enthalten, weniger gelesen werden. Ironisch riet er dazu, den Begriff in der Überschrift von Zeitungsartikeln zu verwenden, wenn diese nicht gelesen werden sollte.

Auch er erwähnte die politisch motivierten Straftaten in Oberursel: Türschlösser wurden verklebt, Autos beschädigt und der Weltladen wurde angegriffen. Oberursel stehe bei der Erfassung solcher Straftaten in Hessen höher im Rang als es soll, so Knop. „Das ist bitter“, sagte er und bedankte sich bei den Kommunalpolitikern und Menschen mit Ehrenämtern, die vielleicht nach solchen Angriffen überlegten, ob sie nun weitermachen sollen. „Bitte machen Sie weiter!“ appellierte er. „Demokratie heißt, eine andere Meinung zu haben, ohne zu hassen, diskutieren, ohne zu streiten“, so Knop.

Als Herausgeber trage er auch Verantwortung, denn die freie Presse sei eine der Grundpfeiler der Demokratie, betonte er. Wenn man sehen will, wie es aussieht, wenn die Pressefreiheit attackiert wird, muss man aktuell nur in die USA schauen. Die Medien dort werden nur noch als „Mainstream“ und „Lügenpresse“ bezeichnet, und die Rechte der Presse werden vom Weißen Haus eingeschränkt, erzählte er. „Pressefreiheit heißt nicht, dass wir schreiben können, was wir wollen“, sagte der FAZ-Herausgeber, sondern die Presse soll aufklären und nicht aufhetzen.

Er kritisierte die sozialen Medien als „Echoräume“, in der jede seine eigene Meinung wieder finden würde. Deswegen wäre es wichtiger denn je, Medien zu haben, die moderiert sind, Fakten prüfen, Kontext liefern und juristisch verantwortlich sind.

Aber auch mit Blick auf das, was einzelne Menschen tun können, wenn die Demokratie angegriffen wird, appellierte er: „Jedes Mal, wenn Sie widersprechen, setzen Sie ein Zeichen. Jedes Mal, wenn Sie sich engagieren, stärken Sie die Demokratie.“

Eine Gruppe, die sich aktiv für die Demokratie einsetzt, ist das „Oberurseler Bündnis für Demokratie und Menschenwürde“, das am

23. Mai 2024, dem 75. Jahrestag des Grundgesetzes, gegründet wurde. Das Bündnis ist ein überparteilicher Zusammenschluss von engagierten Bürgerinnen und Bürgern, kirchlichen Gruppen, Vereinen, Gewerkschaften und politischen Organisationen.

„Das Bündnis fördert eine offene Diskussionskultur und erfährt eine breite Unterstützung in der Stadtgesellschaft“, erklärte Bürgermeisterin Antje Runge in ihrer Laudatio. „Sie leisten einen Beitrag zur politischen Kultur und sozialen Zusammenhalt, organisieren Informationsveranstaltungen und besetzen Stände in der Vorstadt. Sie vermitteln klare Leitlinien für Toleranz und Freiheit, gegen Diskriminierung und Ausgrenzung“, sagte sie. „Oberursel bleibt eine offene, demokratische und vielfältige Stadt“, erklärte die Bürgermeisterin. Pfarrer Andreas Unfried nahm stellvertretend für das Bündnis die Medaille an. „Mit diesen Ehren ehrt sich die Stadt selbst“, sagte er mit Blick auf das breite Bündnis. „Uns eint das Eintreten für die Würde des Menschens. Wir werden uns nicht einschüchtern lassen“, betonte er.

Der Jugendehrenamtspreis des Rotary Clubs wurde von deren Präsident Gregor Hetzke anschließend an Laura Bertram Pombo (19) und Esther Schmedding (19) vom Gymnasium Oberursel verliehen. Beide engagieren sich seit Jahren in vielfältiger Weise für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler, unter anderem im Schulsanitätsdienst.

Während Laura in die Schülervertretung, die Schulkonferenz und den Kreisschülerrat eingetreten ist und seit Neuestem einen politischen Weg mit den Jungen Liberalen geht, war Esther im Vorstand des Schulsanitätsdienstes und übernahm im Jahr 2023 die Leitung. Inzwischen sind beide beim Deutschen Roten Kreuz (DRK) in Oberursel aktiv. Esther engagiert sich dort auch auf Kreisebene und hat neulich einen Drohnenführerschein gemacht, um bei Personensuchen unterstützen zu können. Laura möchte nach ihrer Zeit am Gymnasium Medizin studieren.

In ihrem Schlusswort sagte Moderatorin Marion Kuchenny: „Wir stärken die Demokratie, wenn das gute Miteinander die Grundlage unseres Handelns ist. Genauso wie der Respekt und die Toleranz, mit der wir unterschiedli-

chen Lebensentwürfen begegnen.“ Der Abschluss des Abends war ein Auftritt von Olena Romaniv, die Musik und Gesang an der Musikakademie in Lwiw studierte. Seit 2022 wohnt die Ukrainerin im Rhein-Main-Gebiet. Mit der Europahymne „Ode an die Freude“ ging der Abend zu Ende.



Der Jugendehrenamtspreis des Rotary Clubs Oberursel wurde an Laura Bertram Pombo, (2. v. r.) und Esther Schmedding (3. v. r.) vom Rotary Präsident Gregor Hetzke (1. v. l.) verliehen. Ebenfalls auf dem Foto: Bürgermeisterin Antje Runge, (2. v. l.) und Moderatorin Marion Kuchenny (1. v. r.). Foto: gt



Die Bürgermedaille wurde an das „Oberurseler Bündnis für Demokratie und Menschenwürde“ verliehen. Moderatorin Marion Kuchenny, Pfarrer Jan Spangenberg, Pfarrer Andreas Unfried, Birgit Kindler, Stadtverordnetenvorsteher Lothar Köhler, Bürgermeisterin Antje Runge (v. l. n. r.). Foto: gt



Goldmünzen



Zahngold



Goldschmuck



Silberbesteck / Silberbarren



Pelzjacken aller Art



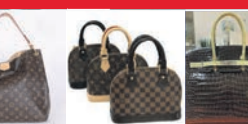
Hüte aller Art



Perücken



Trachten aller Art



Ankauf von Louis Vuitton Taschen



Taschen aller Art



Goldmünzen aller Art



Silbermünzen aller Art



Schmuck aller Art



Edelsteine aller Art



Tafelsilber aller Art



Zinn aller Art



Edeluhren aller Art



Tafelsilber aller Art



Tafelsilber aller Art

PELZ- & GOLDANKAUF

LA PERLA

ALTGOLD | ZAHNGOLD | FEINGOLD | SCHMUCK
GOLDUHREN | BRUCHGOLD | GOLDMÜNZEN |
GOLDBARREN | SILBERMÜNZEN | LUXUS UHREN
BATTERIEWECHSEL | OHRLOCHSTECHEN

LETZTE CHANCE! MACHEN SIE IHREN PELZ UND SCHMUCK ZU BARGELD!





PELZE ALLER ART





PELZE ALLER ART

ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG

ANKAUF VON PELZEN ALLER ART LEDERJACKEN UND
LEDERMÄNTEL AUS GLATT ODER WILDDER, AUCH LAMMFELLMÄNTEL
ZU HÖCHSTPREISEN VON BIS ZU 5.500€

MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD!
ANKAUF VON PELZEN, KROKOTASCHEN,
LEDERTASCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART

PREIS BIS 5.500€* *IN VB MIT GOLD

NUR 9 TAGE GÜLTIG

DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
27 NOV.	28 NOV.	29 NOV.	1 DEZ.	2 DEZ.	3 DEZ.	4 DEZ.	5 DEZ.	6 DEZ.

WIR ZAHLEN BIS ZU

125,50€,-

PRO GRAMM GOLD

IHRE VORTEILE:

- KOSTENLOSE BERATUNG
- KOSTENLOSE WERTSCHÄTZUNG
- SOFORTIGE BARGELDAUSZAHLUNG
- TRANSPARENTE ABWICKLUNG

KOSTENLOSE HAUSBESUCHE BIS ZU 50 KM

MOBIL: 0157 360 87 428
TEL.: 06172 - 380 888 6

THOMASSTR. 6-8
61348 BAD HOMBRUG

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 10:00 - 18:00 UHR